

Hallen-Highlights

Für die SpVg Gustorf/Gindorf stehen zwei Jubiläen an: Im Jahr 2024 feiert der VfB Gindorf sein 100-jähriges Gründungsjubiläum, 2027 folgt dann der BV Gustorf. Im Rahmen des Jubiläums des VfB Gindorf veranstaltet die SpVg vom 13. bis 15. Januar einige Hallenturniere. Seite 6

Kapellener Grenadierball

Die Kapellener Grenadiere eröffnen das Schützenjahr mit ihrem Grenadierball. Die Vorbereitungen für das Grenadierwochenende vom 12. bis 13. Januar befinden sich bereits in der finalen Phase. Grenadiermajor Daniel Becker schaut voller Vorfreude auf die Feierlichkeiten. Seite 8

Da simmer dabei

Es wird die größte Karnevalsparty im Rhein Kreis: Schon jetzt sind knapp 1.000 Karten für „Da simmer dabei“, die kölsche Karnevalsnacht, in Wevelinghoven verkauft. Bis zu 1.800 Besucher können am Karnevalssamstag mit dabei sein. Seite 5



„Es gibt viele Gründe, in Grevenbroich optimistisch zu sein!“

Ein Gastbeitrag des Grevenbroicher Bürgermeisters Klaus Krützen

„Neues Jahr, neues Glück“ lautet eine gern genutzte Redensart. Der Start in Grevenbroich verlief laut Polizei und Feuerwehr ohne außerordentliche Zwischenfälle. Ein guter Anfang für 2024, der ein wenig Hoffnung macht – und so sehen es auch zahlreiche Gastautoren, deren Beiträge in dieser und der kommenden Ausgabe des Erft-Kuriers unter dem Motto „Chancen und Perspektiven 2024“ stehen. Und so blickt auch Bürgermeister Klaus Krützen zuversichtlich aufs neue Jahr:

Liebe Grevenbroicherinnen und Grevenbroicher,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns und es ist an der Zeit, einen Blick auf die Chancen und Perspektiven zu werfen, die uns im neuen Jahr erwarten. Inmitten der weltweiten Herausforderungen und Unsicherheiten, die die letzten Monate geprägt haben, gibt es viele Gründe, in Grevenbroich optimistisch zu sein und positiv in die Zukunft zu blicken. Denn die Stadt Grevenbroich zeigt in diesen Zeiten einmal mehr ihre beeindruckende Widerstandsfähigkeit und ihren Zusammenhalt. Nach über zwei Jahrzehnten Haushaltssicherung haben wir 2023 endlich unsere finanzielle

Unabhängigkeit zurückerlangt. Die Bewältigung von Herausforderungen liegt in der Kraft der Gemeinschaft und ich bin stolz darauf, Teil einer Stadt zu sein, die sich in schwierigen Zeiten solidarisch zeigt. Die Erfahrungen des Jahres 2023 haben uns gelehrt, flexibel und anpassungsfähig zu sein. Diese Fähigkeiten werden wir voraussichtlich auch im nächsten Jahr unter Beweis stellen müssen. Derzeit befinden wir uns in den Beratungen zum Haushalt 2024. Oberstes Ziel ist natürlich, die Finanzhoheit zu erhalten, damit wir unsere Stadt selbstbestimmt gestalten können. Einige Themen liegen mir dabei besonders am Herzen, wie zum Beispiel, dass wir in 2024 drei zusätzliche Kindertageseinrichtungen fertigstellen werden. Dazu gehören die Einrichtungen in der Wupperstraße in Neuenhausen, in der Merkatorstraße am Bahnhof und in der Coens-Galerie. Insgesamt schaffen wir so 320 Betreuungsplätze. Auch haben wir mit der Sanierung und dem Umbau der Sportanlage Neurath begonnen. Mit dem Umzug des Bürgerbüros in die Coens-Galerie werden wir den Bürgerservice attraktiver gestalten und die City weiter beleben. Wir entwickeln die ehemaligen Kraftwerksflächen mit verschiedenen Partnern und sorgen für



Bürgermeister Klaus Krützen.

Foto: Stadt Grevenbroich

die Ansiedlung gut bezahlter und nachhaltiger Arbeitsplätze. Der Strukturwandel ist die Aufgabe des Jahrzehnts und darüber hinaus. Ein weiteres Thema, welches uns in 2023 viel beschäftigt hat

und uns auch im nächsten Jahr vor eine Herausforderung stellen wird, ist die Unterbringung geflüchteter Menschen. Zwar haben wir viel geschafft: neun neue Unterkünfte mit insgesamt 431 Plätzen wurden in Betrieb

genommen. Insgesamt verfügen wir nun über 41 Objekte an 23 dezentralen Standorten, mit 790 Plätzen – 720 davon sind aktuell belegt. Aber wir müssen dringend weitere Unterkünfte schaffen, wenn wir sicherstellen wollen, dass wir auch weiterhin nicht auf Turnhallen im Stadtgebiet zurückgreifen müssen. Kleinstlösungen bringen uns nicht weiter. Das wäre auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenig effizient in den Arbeitsabläufen der Flüchtlings- und Objektbetreuung und finanziell kaum leistbar. Deshalb hat vor Weihnachten eine politische Mehrheit im Rat Verantwortungsvoll die Errichtung einer Zentralen Unterbringungseinheit als Landesaufnahmestelle auf dem „Lange-Walker-Gelände“ auf den Weg gebracht. Liebe Grevenbroicherinnen und Grevenbroicher, unsere Stadt steht vor Herausforderungen und Möglichkeiten. Durch gemeinsame Anstrengungen können wir die Chancen nutzen, die sich uns bieten und als Gemeinschaft wachsen. Möge das Jahr 2024 uns allen Freude, Erfolg und vor allem Gesundheit bringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start in ein hoffnungsvolles neues Jahr!

Silvester-Einsätze

Grevenbroich. Mit einem erheblich geringeren Einsatzaufkommen als im Vorjahr haben die haupt- und ehrenamtlichen Kräfte der Grevenbroicher Feuerwehr das Jahr 2024 begonnen. Dennoch gab es einige Vorfälle, darunter einen Fahrzeugbrand und kleinere Brände in verschiedenen Stadtteilen. Insgesamt verzeichnete die Feuerwehr in der Silvesternacht nur acht Einsätze, im Vergleich zu 20 im Vorjahr. Fünf davon ereigneten sich nach Mitternacht, wobei ein Pkw in der Straße „Am Burgturm“ in Noithausen komplett ausbrannte. Trotz des vergleichsweise ruhigen Einsatzgeschehens kam es zu kleineren Bränden an verschiedenen Stellen, darunter in Elsen, der Innenstadt und in Gustorf/Gindorf. Gestrüpp, Hecken, Grünflächen sowie Mülleimer/-container standen in Flammen. Glücklicherweise blieben Übergriffe auf Einsatzfahrzeuge in diesem Jahr aus. Die hauptamtliche Wache

und die Ehrenamtler aus Stadtmitte und Hemmerden waren im Einsatz, während sechs weitere ehrenamtliche Einheiten ungestört in Bereitschaft blieben. Die Feuerwehr machte keine Angaben zu den entstandenen Schäden bei den Bränden. In einem separaten Vorfall wurde der Polizei am Silvesterabend ein gesprengter Zigarettenselbstentzündungsautomat an der Straße „Deuse Fah“ in Kapellen gemeldet. Ein silberfarbener Pkw wurde kurz nach der Explosion beobachtet, und die Kriminalpolizei ermittelt nun, ob ein Zusammenhang besteht. Zudem wurde die Feuerwehr zu einem weiteren Brand in Noithausen gerufen, bei dem eine Hecke und ein Wagen in Flammen aufgingen. Ein weiterer Vorfall ereignete sich am Silvesterabend, als Unbekannte an der Straße „Am Rittergut“ in Noithausen eine Hecke mutmaßlich mit einem Feuerwerkskörper in Brand setzten. Courageierte Zeugen löschten die Flammen mit einem Pulverfeuerlöscher.



In der Silvesternacht 2024 brannte in Grevenbroich ein hochwertiger PKW vollständig aus.

Foto: Feuerwehr

Bäume werden entfernt

Grevenbroich. Im Rahmen der Verkehrssicherheit und ökologischen Nachhaltigkeit werden in der kommenden Woche entlang der L116 Elsen/Berger Busch durch die Stadtbetriebe AöR Gehölze auf Stock gesetzt und nicht mehr verkehrssichere Bäume entfernt. Die Arbeiten erstrecken sich über den breiten Grünstreifen vor und hinter der Lärmschutzwand. Insbesondere wird darauf geachtet, dass die Lärmschutzfunktion der vorhandenen Barrieren durch die Maßnahmen nicht beeinträchtigt wird. Die Durchführung dieser Maßnahmen ist notwendig, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und gleichzeitig den Grünstreifen ökologisch zu pflegen. Durch das Setzen der Gehölze auf Stock wird nicht nur das Wachstum kontrolliert, sondern auch die ökologische Vielfalt gefördert. Die Arbeiten werden voraussichtlich eine Woche in Anspruch nehmen. Um mögliche Unannehmlichkeiten für die Anwohner zu minimieren, wurden diese bereits im Vorfeld über die bevorstehenden Maßnahmen informiert.

„Die meisten Vermieter pochen nicht unbedingt darauf, die Mieten anzuheben“

Alle vier Jahre wird er vorgelegt: der neue Mietspiegel. Nachdem der „Haus- und Grundbesitzerverein Grevenbroich und Umgebung“ und der „Mieterverein Düsseldorf“ zuletzt 2020 den „Mietspiegel für nicht preisgebundenen Wohnraum im Stadtgebiet Grevenbroich“ – gültig für die Städte Grevenbroich und Jüchen sowie die Gemeinde Rommerskirchen – veröffentlicht haben, wurde dieser nun zum 1. Januar durch eine aktualisierte Version ersetzt.

Grevenbroich. „Die Erstellung des Mietspiegels ist recht aufwendig. Wir haben an unsere Mitglieder Fragebögen geschickt, wir haben Daten bekommen von Wohnungsunternehmen und teilweise Daten vom Mieterverein, die wir dann analysiert haben“, erklärt Willy Helfenstein, zweiter Vorsitzender des Haus- und Grundbesitzervereins. Rund 1.450 Vergleichsmieten lagen so vor. Die gute Nachricht: Mit einer Steigerung von 7,8 Prozent im Vergleich zu 2020 seien die durchschnittlichen Mietpreise nicht so stark angestiegen wie gedacht, so Helfenstein: „Wenn



Von links: Vorsitzender Ingo Hamecher, Geschäftsführerin Anneliese vom Scheidt und stellvertretender Vorsitzender Willy Helfenstein. Foto: Daniela Furth

man andere Preissteigerungen sieht, ist das sehr moderat.“ Bei der Auswertung der Daten sei jedoch deutlich geworden, dass die Mieten besonders in den vergangenen zwei Jahren stärker angestiegen seien aufgrund der Rahmenbedingungen wie Baukosten- und Verbraucherpreisentwicklung. Dass sich das noch nicht so sehr auf den neuen Mietspiegel niedergeschlagen

hat, liegt daran, dass der Erfassungszeitraum der auszuwertenden Daten vom Gesetzgeber von vier auf sechs Jahre ausgeweitet wurde. Das habe zu einer leichten Dämpfung geführt, erklärt der zweite Vorsitzende. Hier ein paar Beispiele, wie sich die Preise pro Quadratmeter Wohnfläche (ohne Betriebskosten) entwickelt haben: Bei Wohnungen der Baujahrs-

klasse bis 1948 werden in einfacher Lage 5,14 bis 6,26 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche veranschlagt. Das ergibt einen Mittelwert von 5,70 Euro. Beim letzten Mietspiegel lag dieser bei 5,24 Euro. Zum Vergleich: Bei guter Wohnlage werden im Schnitt 7,09 Euro pro Quadratmeter verlangt (2020: 6,12 Euro). Bei Wohnungen, die ab 2020 gebaut wurden, können in ein-

facher Wohnlage 8,78 bis 10,68 Euro pro Quadratmeter (2020: 7,27 bis 8,37 Euro) anfallen. Bei guter Wohnlage sind es 10,90 bis 13,26 Euro (2020: 8,62 bis 9,90 Euro). Der Mietspiegel kann auch für Wohnungen im Bereich der Stadt Jüchen und der Gemeinde Rommerskirchen angewendet werden. Für Wohnungen in Jüchen ergeben sich Abschläge in Höhe von rund 4 Prozent, für Rommerskirchen von rund 6 Prozent. Den Mietspiegel finden Interessierte online unter hausundgrund-grevenbroich.de/mietspiegel. Der neu vorgelegte Mietspiegel kann Vermietern nun als Basis dienen, „eine rechtlich saubere Grundlage zu haben, die Miete zu erhöhen“, erklärt Ingo Hamecher, Vorsitzender des Haus- und Grundbesitzervereins. Aber auch Mietervereine können mit dessen Hilfe nachvollziehen, ob eine Mieterhöhung gerechtfertigt ist. „Die meisten pochen aber nicht unbedingt darauf, die Mieten anzuheben“, erzählt Geschäftsführerin Anneliese vom Scheidt bei der Vorstellung des Mietspiegels. Die Vermieter – so zumindest die Erfahrung im Verein –

hätten lieber „ein langfristiges stabiles Mietverhältnis, als den letzten Mietzins-Euro herauszuholen“. Für die Zukunft rechnet der „Haus- und Grundbesitzerverein Grevenbroich und Umgebung“ übrigens mit stärker steigenden Mieten, unter anderem aufgrund von steigenden Baukosten und der Umsetzung von gesetzlichen Vorgaben wie der energetischen Sanierung. Und auch der Druck auf den Wohnungsmarkt werde steigen. Schon jetzt sei die Nachfrage größer als das Angebot, vielerorts käme man mit dem Bauen nicht mehr hinterher. „Durch die massive Zinserhöhung der vergangenen Monate geraten jetzt auch die Menschen, die sich vielleicht ein Häuschen oder eine Eigentumswohnung hätten kaufen können, in die Situation, dass sie bei den Banken kein Geld mehr bekommen. Dann müssen sie weiter mieten“, so Hamecher. Und Helfenstein ergänzt, dass es obendrein immer mehr Einpersonenhaushalte gebe: „Das heißt, die Wohnfläche pro Person steigt. Und die Wohnfläche muss erst mal auf dem Markt verfügbar sein.“

Daniela Furth

FRISEUR

 Ab 02.01.2024 in unserem Team
Patricia Schleuning
 Am Rittergut 1 (im Kaufland)
 41515 Grevenbroich
 Tel. 0 21 81 - 47 92 56
 Bedienung mit und ohne Termin
Herren-Haarschnitt:
 ab € 23,-
Damen-Haarschnitt:
 Cut & Go ab € 30,-
 Haarschnitt/Styling ab € 41,-
 Ansatzfärben inkl. Kur ab € 40,-
Kennenlern-Gutschein
 über 5,- €
 Nur gültig auf Dienstleistungen bei Patricia Schleuning gegen Vorlage. Gültig bis 25.03.2024.
 Keine Barauszahlung, nicht anrechenbar bei Aktionstagen oder Zahlung mit Gutschein oder VIP-Karte.
 Öffnungszeiten: Salon Grevenbroich
 Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-18.00 Uhr
 Besuchen Sie uns im Netz:
www.erft-kurier.de

Raumausstattung
 Ingo Güsgen
 Meisterbetrieb
 Neuss-Rosellerheide • Neukirchener Straße 27
 Tel. 0 21 37 / 7 86 40 54 • Handy 0172 / 9 48 30 88
 ♦ Polsterarbeiten jeder Art
 ♦ Gardinen und Deko
 ♦ Lamellen • Plissees & Rollos
 ♦ Reinigung Polster
 u. Teppichböden
 Wir machen den Raum schöner!
WERU
KRUMBEIN
 Fenster – Türen – Wintergärten
 – Qualität aus eigener Herstellung –
 Markisen – Rollläden – Vordächer
 Rolltore-Garagentore
 41515 Grevenbroich
 Industriegebiet Lilienthalstraße 3
 Telefon: 02181/81858-0

Neue Partyreihe in Grevenbroich: „Sweets and Sugar“ sind am Start

Zugegeben: Die Partylandschaft in Grevenbroich ist seit einigen Jahren deutlich ausgedünnt. Seit der Schließung der letzten Disco im Montanushof sind bereits mehr als zehn Jahre vergangen, in der Alten Feuerwache haben Partys ebenfalls seit etlichen Jahren Seltenheitswert. In der „Mietbar“ im Industriegebiet Ost starten die beiden Veranstalter Marc Pesch und Dustin Thissen jetzt aber eine neue Partyreihe: „Sweets & Sugar“ lautet das Motto, Premiere ist am Freitag, 26. Januar.



Die neue Partyreihe „Sweets and Sugar“ startet in der Grevenbroicher „Mietbar“.
 Foto: Mietbar

Versammlung

Oekoven. Die St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung ein, die am 20. Januar um 20 Uhr im Saal des Jugendheims Oekoven stattfinden wird. Wichtigster Punkt ist die Neuwahl. Es gilt, 16 Posten zu besetzen.

Grevenbroich. „Der Vorverkauf läuft bereits auf vollen Touren“, sagt Dustin Thissen, der sich vorstellen kann, die neue Partyreihe im Abstand von drei Monaten in der „Mietbar“ immer wieder stattfinden zu lassen, „das hängt natürlich von der Resonanz ab, aber wie schon bei unseren 90er Partys oder Karneval rechnen

wir auch diesmal wieder mit einem vollen Haus.“ DJ Marc Pesch will mit einer Mischung aus vielen aktuellen Hits aus den Charts, Partyklassikern und House für eine volle Tanzfläche sorgen. „Es gibt in unserer Region wenige Anlaufstellen für Menschen aus allen Altersklassen, die Lust auf aktuelle Musik haben. Das

wollen wir ändern. Speziell für junge oder junggebliebene Leute wird doch in Grevenbroich viel zu wenig geboten“, sagt er. In der „Mietbar“ bieten sich dafür die perfekten Gelegenheiten. Unter anderem soll es für die Gäste verschiedene Bars mit Getränken angefangen von Cocktails über Longdrinks bis hin zu diversen Biersorten

geben. Dazu gibt es passend zum Motto „Sweets and Sugar“ eine kostenlose Candybar. „Natürlich werden wir auch für eine coole Deko sorgen“, sagt Dustin Thissen, „wir freuen uns auf viele Gäste, die sich schick machen und eine tolle Partynacht erleben wollen.“ Zum Start kosten die Tickets lediglich 8 Euro, wenn die Frühbucherkarten ausverkauft sind, werden 10 Euro fällig. „Sweets and Sugar“ ist für Marc Pesch und Dustin Thissen der Start in ein Veranstaltungsjahr mit vielen Highlights. In Grevenbroich organisieren beide zwar deutlich weniger Events als in früheren Jahren, aber die ein oder andere Veranstaltung ist noch übrig geblieben. Am Karnevalssamstag beispielsweise heißt es im großen Festzelt auf dem Wevelinghovener Marktplatz „20 Jahre Da simmer dabei“. „Auch hier läuft der Ticketverkauf auf Hochtouren“, sagt Organisator

Marc Pesch. Das große „Grevenbroicher Oktoberfest“ wird derweil nicht mehr in Grevenbroich stattfinden. Das Oktoberfest findet künftig in Rommerskirchen statt, der Vorverkauf hat bereits begonnen. „Wir sind in 15 Jahren in Grevenbroich fünfmal umgezogen, hier fehlt einfach ein zentrales Veranstaltungsgelände. Das haben wir zig Mal angesprochen, in der Politik haben sich die wenigsten dafür interessiert. Die Voraussetzungen in Rommerskirchen sind deutlich besser, entsprechend wechseln wir den Standort“, erklärt Dustin Thissen. Karten für „Sweets and Sugar“ in der „Mietbar“ und alle weiteren Veranstaltungen gibt es, solange der Vorrat reicht, auf tickets.marcpesch.de im Onlineshop – hier können die Karten anschließend ausgedruckt oder digital aufs Handy geladen werden.

NUR NOCH BIS MONTAG!

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN
10-20 UHR
 Heinsberg: 10-19 Uhr
BIS MONTAG
08. JANUAR

440%

auf **MÖBEL, KÜCHEN, MATRATZEN & TEPPICHE**¹⁾

AUCH IM **CASA LIVING** UND IM **SCHAFFRATH YOUNG STORE**

KÜCHEN-SONDER-FINANZIERUNG **NUR NOCH BIS MONTAG!**

0% GARANTIERT BIS ZU **36 MONATE** GARANTIERT **ZINSFREI** FINANZIEREN²⁾

SCHAFFRATH

M'GLADBACH Theodor-Heuss-Str. 99
KREFELD Niedieckstraße 7
HEINSBERG Siemensstraße 11
DÜSSELDORF Aachener Str. 90

¹⁾ Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 08.01.2024. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Bacher, Barfuss, Bretz, Biohort, Casa Nova, Decker, Dunlopillo, Erpo, Flexa, Hartman-Outdoor, Joop, Kare Design, Keller, Leonardo, Modulform, Musterring, Next125, Paulig, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, Team7, Tempur, Tom Tailor, WK und Walden sowie Artikel aus dem Babymarkt, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living) und Schaffrath Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. ²⁾ Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Gebundener Sollzinssatz (jährlich) und eff. Jahreszins 0,00%. Gilt für alle freigeplanten Küchen ab einem Auftragswert von 499,- €. Gilt für alle neu abgeschlossenen Kreditverträge bis zum 08.01.2024. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200,- Euro ein Widerrufsrecht zu. **Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG**, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf



Will Orchard musiziert im Café Kultus.
 Foto: privat

Café Kultus: Musikalischer Start in das neue Jahr

Grevenbroich. Das Café Kultus, Ostwall 16, startet am Freitag, 12. Januar, mit Will Orchard, einem Indie-Folk-Künstler aus Nashville, musikalisch ins neue Jahr. Er begann seine Karriere in seinem Heimatstaat Rhode Island mit dem experimentellen Projekt „Little Boy Big Head On Bike“. Bis 2018 produzierte er rund 100 EPs und LPs, oft mit einem Lo-Fi-Touch. Orchard wechselte unter seinem eigenen Namen zu einem Americana-zentrierten Sound und behielt dabei die sanft atmosphärischen und introspektiven Qualitäten

seines früheren Projekts bei. Er tourte durch die USA und weite Teile Europas und unterstützte Y La Bamba, Josiah Johnson und The Brazen Youth. Nachdem er als Will Orchard vier EPs und LPs veröffentlicht hat, sowohl unabhängig als auch beim in Brooklyn ansässigen Label Better Company Records, wurde er von Pop-News, Glide Magazine, The Wild Honey Pie, Atwood und anderen als einzigartige, aufstrebende Stimme in der Folk-Musik gelobt. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Hutspenden sind willkommen.

Service für Ehrenamtler

Grevenbroich. Neuer Service zum Start ins neue Jahr: Das Finanzamt Grevenbroich hat jetzt eine eigene Ansprechperson für das Ehrenamt. Diese steht in Zukunft bereit, um engagierten Menschen aus steuerlich nicht beratenen gemeinnützigen Vereinen bei Fragestellungen rund um die Rechte und Pflichten im Besteuerungsverfahren zur Seite zu stehen. „Das Ehrenamt macht unsere Heimat lebenswert und unsere Gemeinschaft vor Ort stark. Deshalb wollen wir den Menschen, die sich in unseren vielen Vereinen für das Gemeinwohl einsetzen, bürokratische Hürden so weit wie möglich aus dem Weg räumen“, sagt Michael Meier, Leiter des Finanzamts Grevenbroich. „Sie sollen sich lieber mit ihrem tollen Einsatz für das, was ihnen am Herzen liegt, beschäftigen als mit der Frage nach Dokumentationspflichten. Bei der kann unsere

festen Ansprechperson in Zukunft direkt weiterhelfen und unterstützen.“ Die zentralen Ansprechpersonen für das Ehrenamt wurden mit dem Jahreswechsel in der gesamten nordrhein-westfälischen Finanzverwaltung eingeführt, Grundlage war ein entsprechender Erlass vom Minister der Finanzen Dr. Marcus Optendrenk. „Der Beitrag, den die engagierten Menschen in den Vereinen unseres Landes zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten, ist unbezahlbar“, erklärt der Minister. „Der direkte Ehrenamts-Draht ins Finanzamt soll Vereinen und Engagierten künftig den Rücken freihalten für das, was sie gut können und gern tun: in ihrer Heimat etwas für die Menschen bewegen.“ Unter Tel. 02181/60 70 können sich Ratsuchende ab sofort direkt mit der Ansprechperson für das Ehrenamt verbinden lassen.

Schöne Fotos zum Thema „50 Jahre Rhein-Kreis“ gesucht

Grevenbroich. Der Rhein-Kreis stellt seinen Heimatkalender 2025 unter das Motto „50 Jahre Rhein-Kreis“ und sucht dafür interessante Fotos aus den letzten 50 Jahren der Kreisgeschichte. Wer besondere Momente fotografisch eingefangen hat, kann sich an dem Fotowettbewerb des Rhein-Kreises beteiligen. Gesucht werden Fotos mit einem Bezug zu einem besonderen Anlass oder Ereignis im Rhein-Kreis aus den letzten 50 Jahren. Die zwölf Siegeraufnahmen werden sowohl in dem Kalender „Heimatbilder 2025“ als auch in den sozialen Medien des Kreises veröffentlicht. Auf die Gewinner warten jeweils 100 Euro und eine Jahreskarte für Schloss Dyck. Landrat Hans-Jürgen Petraschke ruft zu dem Mitmachen auf: „Unsere Kreisgeschichte hat viele Facetten. Wir fordern alle Bürger auf, in ihrem persönlichen Archiv nach den schönsten fotografischen Eindrücken von unserem Kreis zu suchen.“ Ganz gleich in welcher der acht Kommunen des Kreises ein Foto in



Landrat Hans-Jürgen Petraschke ruft dazu auf, Fotos für den Heimatkalender „50 Jahre Rhein-Kreis“ einzusenden. Foto: M. Reuter / RKN

den vergangenen 50 Jahren entstanden ist – alle Interessierten können bis zu vier Motive für den Fotowettbewerb einsenden und damit den Wandel des Kreises dokumentieren. Kreis-Pressesprecher Benjamin Josephs erläutert die Teilnahmebedingungen: „Für unseren Fotokalender suchen wir bis zum 31. August 2024 aussagekräftige Fotos im Querformat,

die wir im Jubiläumsjahr auch in den sozialen Medien veröffentlicht werden. Wichtig ist, dass die Aufnahmen ab 1975 im Rhein-Kreis entstanden sind und dass ein Bezug zu unserem Kreis erkennbar ist.“ Bei dem Fotowettbewerb können alle Bürger ab 18 Jahren aus dem Kreis mitmachen. Eine Jury unter dem Vorsitz von Presseamtsleiter Benjamin Josephs

und Dr. Stephen Schröder, Leiter des Archivs im Rhein-Kreis, wählt die Gewinner im September aus. Alle Fotobegeisterte und kreative Köpfe können im Internet unter diesem Link die Teilnahmebedingungen in allen Details nachlesen und die Fotos mit Angabe des Motivs hochladen: <https://fotowettbewerb.rhein-kreis-neuss.de/>

Auch Grevenbroichs „Tafel“ wurde bedacht

Grevenbroich. In vergangenen Jahr hat die Sparkasse den „Weltspartag“ auf zwei Wochen verlängert und unter das Motto gestellt „Sie sparen, wir spenden.“ Für je 1.000 Euro, die die Kunden in einem von drei Finanzprodukten angelegt haben, spendet das Geldinstitut einen Euro für einen guten Zweck. Und diese Aktion war ein voller Erfolg. Vor Kurzem konnte Dominikus Penners, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, die acht „Tafeln“ im Rhein-Kreis je-

weils mit einem Betrag in Höhe von 5.000 Euro überraschen. „Wir hatten uns das Ziel gesetzt, eine Spendensumme von insgesamt 40.000 Euro mit Hilfe unserer Kunden zu erreichen, und das haben wir geschafft“, verkündet der Sparkassenvorstand nicht ohne Stolz. Er dankte den Vertretern nicht nur für ihren fortwährenden Einsatz, sondern verdeutlichte auch, dass in Anbetracht der aktuellen politischen Lage und der weltweiten Konflikte die

Herausforderungen zunehmend schwerer werden. Ein besonderer Dank galt allen Ehrenamtlichen, die ihre Zeit und Energie investieren, um Bedürftigen zu helfen. Das gesammelte Spendengeld wird nicht nur in die laufenden Kosten fließen, sondern auch in die Anschaffung neuer Fahrzeuge, um die Logistik weiter zu verbessern und die Versorgung derjenigen, die es am dringendsten benötigen, sicherzustellen.



Sparkassenvorstandsvorsitzender Dominikus Penners (Zweiter von links) im Kreis der Vertreter der lokalen „Tafeln“, die sich über je 5.000 Euro Spende freuen konnten.

Wir gratulieren dem Brautpaar der Woche

Susanne Jagdfeld (geborene Günther) und Ulrich Jagdfeld heirateten am 29. September im „Haus Katz“. Kennengelernt hat sich das Paar 2015 in einem „Kölner Brauhaus“ und schnell festgestellt, dass es viele Gemeinsamkeiten gibt. Sei es die Liebe zum Wandern, dem Cabriofahren oder den Reisezielen wie Norderney und Italien.

· RETURN ·
BRÄUTIGAME / ANZÜGE / FREIZEITMODE

Am Hammerwerk 21-22
41515 Grevenbroich
Mo-Fr 10-19 Uhr / Sa 10-16 Uhr
www.returnstore.de

Grundschulkindbetreuung: Bildungsangebot am BBZ

Zum Schuljahr 2024/25 soll am Berufsbildungszentrum Grevenbroich der Bildungsgang „Staatlich geprüfte Sozialassistentin/staatlich-geprüfter Sozialassistent“ mit Schwerpunkt „Erziehung, Bildung und Betreuung für Grundschul Kinder“ in konsekutiver Form eingeführt werden.

Grevenbroich. Das hat der Kreistag in seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen. „Der hohe Bedarf an pädagogischen Fachkräften wird auch mit Blick auf den ab 2026 geltenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in den Grundschulen weiter zunehmen“, betont Landrat Hans-Jürgen Petraschke. „Mit dem neuen Bildungsangebot reagiert der Kreis als Träger des BBZ darauf und leistet einen weiteren wichtigen Beitrag, um dem Fachkräftemangel bei der Betreuung von Grundschulkindern entgegenzuwirken.“ Durch den neuen Schwerpunkt soll der Bildungsgang „Staatlich geprüfte Sozialassistentin/staatlich-geprüfter Sozialassistent“, der bereits ein etablierter Schwerpunkt des Bildungsangebots am BBZ ist, erweitert werden.

Die Schüler erwerben durch diese Ausbildung berufliche Handlungskompetenzen, um Grundschul Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und

zu unterstützen. Durch die verzahnte Ausbildung von Theorie und Praxis in der Schule und im Praktikum werden die Schüler auf die Betreuung von Kindern unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse, die diese haben, vorbereitet. Zudem setzen sie sich mit der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern und Bezugspersonen auseinander. Mit dem erfolgreichen Berufsabschluss nach Absolvieren des zweijährigen Bildungsgangs kann zudem der Mittlere Schulabschluss erworben werden. Damit kann im Anschluss die Ausbildung zur Erzieherin beziehungsweise zum Erzieher angeschlossen werden. Weitere Informationen zur Berufsschule Sozialassistent/-in am BBZ Grevenbroich gibt es unter <https://rkn.nrw/pr024>.



Landrat Hans-Jürgen Petraschke wirbt für das neue Bildungsangebot. Foto: D. Ilgner/Rhein-Kreis Neuss

Volksbank Erft eG BAUEN+LEBEN IHR BAUFACHHANDEL

präsentieren:

Die kölsche Karnevalsnacht

20 Jahre - das große Jubiläum

Da simmer dabe!

Sa. · 10.02.2024
Festzelt, Marktplatz in Wevelinghoven

Mit DJ Marc Pesch, Shuttle-Bustransfer & Kostümwettbewerb

Einlass: 19.11 Uhr
Frühbuchertickets: 11,11 €
Normalpreis: 13,11 €

Jubiläumsaktion: 20 x 20 Tickets für nur 220 EUR

Vorverkauf: tickets.marcpesch.de

Für die schönsten Kostüme gibt es wertvolle Preise!

Spartan ZELTE & HALLEN dt TRAVELSTAR Reisebüro Broich ERFT-KURIER Ford Auto Brewer

Infotag im Nikolauskloster in Jüchen!

Wir machen Ihr Bad fit für die Zukunft! Unter diesem Motto veranstaltet der viterma-Fachpartner Stefan Pilatus und sein Team am Freitag, den 12. Januar 2024 in der Zeit von 9-11 Uhr und 16-18 Uhr einen Infovortrag im Nikolauskloster in Jüchen.

Die Ansprüche an Badezimmer haben sich in den letzten Jahren stark verändert, aber auch die Möglichkeiten der Umsetzung. So geht der Trend immer mehr zum barrierefreien Bad, oder Dusche, um sich auch im hohen Alter uneingeschränkt bewegen zu können.

Interessierte können sich am Freitag, den 12. Januar 2024 in der Zeit von 9-11 Uhr und 16-18 Uhr kostenlos informieren. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. **Anmeldung unter Telefon: 02182/8889110**

Die Badspezialisten von Viterma zaubern mit einer großen Auswahl an Designs, Markenherstellern und Farben sowie einer individuell für Sie maßgefertigten Dusche aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad. Maximal fünf Tage benötigen unsere hochqualifizierten Profi-Handwerker für die Renovierung Ihres Badezimmers. Bei Viterma erfolgt die gesamte Badrenovierung mit nur einem Ansprechpartner, der sich um alles kümmert. Viterma bietet von der Erstberatung bis zur Endabnahme ein Rundum-Sorglos-Paket, welches für Sie völlig stress- und sorgenfrei ist. Mit Viterma gestalten Sie Ihr neues Wohlfühlbad ganz nach den eigenen Wünschen. Egal, ob Sie das gesamte Badezimmer sanieren möchten oder nur eine Teilrenovierung planen, Viterma ist der zuverlässige und kompetente Badexperte in Ihrer Nähe.



Ihr Fachbetrieb im Rhein-Kreis Neuss
Stefan Pilatus
Heckenend 16 – Glehn
Infos & Beratungstermin unter:
Tel.: 021 82/888 91 10
Mobil: 01 74/298 35 81
www.viterma.com

INFO

12. Januar | 9 & 16 Uhr

Wir machen Ihr Bad fit für die Zukunft!

Für Verpflegung ist gesorgt! **Weltneuheit** Erleben Sie den innovativen reinigungsfreien Siphon!

Ort: Nikolauskloster 41363 Jüchen
Vortragsbeginn um 9 & 16 Uhr

Ihr Fachbetrieb im Rhein-Kreis Neuss
Infos & Beratungstermin:
Tel. 02182 888 91 10
www.viterma.com

VORTRAG

Das Wetter für die nächsten drei Tage

wird Ihnen präsentiert von:

AUTOHAUS KÖRFER
FORD-VERTRAGSPARTNER

Provinzstraße 32 | 41517 Grevenbroich | ☎ (0 21 81) 42 49 2 | www.autohaus-koerfer.de

Verkauf

- ✓ Neuwagen
- ✓ Tageszulassungen
- ✓ Jahreswagen
- ✓ Gebrauchtwagen
- ✓ Leasing
- ✓ Finanzierung

Service

- ✓ Wartungs- und Reparatur-Arbeiten
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Werkstattdienstleistungen
- ✓ Hol- und Bringservice
- ✓ Auto-Glasreparatur
- ✓ HU/AU

Rommerskirchen: Kommunaler und privater Energieverbrauch im Fokus

Rommerskirchen. Es müssen nicht immer kostspielige Apparaturen sein, mit denen sich Energie sparen lässt, auch „Bordmittel“ können effektiv sein. Über einfache Methoden, weniger Energie zu verbrauchen, sprach Thomas Zwingmann, Energieexperte bei der Verbraucherschutzzentrale NRW, kürzlich ebenso im Ratssaal wie über sinnvolle Investitionen ins effektive Sparen. Ob es nun ums Heizen geht

oder das Waschen und Duschen: Schon Geringfügiges kann hier einiges leisten. Dies gilt etwa fürs Schließen der Türen in beheizten Räumen. Auch das Verkürzen des Duschens um eine Minute hat seine Wirkung, die noch dadurch verstärkt wird, wenn die Wassertemperatur um zwei Grad reduziert wird. Auch zu Steckersolarmodulen, landläufig auch gern Balkonkraftwerke genannt, äußerte sich Zwingmann.

Das Einsparpotenzial hat natürlich seine Grenzen, gleichwohl lassen sich rund 70 Euro im Jahr einsparen, wenn ein solches Gerät – stets mit Ausrichtung auf die Sonne, versteht sich – auf Balkons, Terrassen oder geeigneten Geländern installiert wird. Zwingmann riet von Modellen der Marke Eigenbau ab, die in aller Regel den fertig zu kaufenden Modellen nicht Paroli bieten könnten. Auch die Vor- und

Nachteile der Photovoltaik-Nutzung auf geeigneten Dächern kamen zur Sprache: Solche Anlagen zu mieten, sei zwar auf lange Sicht teurer, als sie zu kaufen. Andererseits hat der Mieter die Gewissheit, dass die Anlage fachgerecht gewartet und regelmäßig beobachtet wird – und so halt deutlich effektiver sein kann. Die Kommunale Wärmeplanung wird in den kommenden Jahren eines der zentralen Themen für

Städte und Gemeinden werden. Bis 2028 soll sie abgeschlossen sein, erste Überlegungen, wie sie umgesetzt werden soll, gibt es bereits. Bei einem weiteren Informationsabend mit der Verbraucherzentrale NRW soll das Thema Kommunale Wärmeplanung am 15. Februar, ebenfalls im Ratssaal (18 Uhr) vertieft werden. Gleiches gilt dann auch für Informationen zum Heizungsgesetz.



Das „unterhaltsame Training“ wird von Susanne Blank-Fasting, einer Gedächtnistrainerin, die auch Mitglied im Bundesverband Gedächtnistraining ist, geleitet. Foto: privat

„Unterhaltsames Training“

Neukirchen. Das Sprichwort „Wer rastet, der rostet“ gilt nicht nur für unseren Körper, sondern auch für unser Gehirn. Durch regelmäßiges Training unseres Gedächtnisses können wir unsere Denkleistung, Merkfähigkeit und Konzentration verbessern. Hierfür bietet die SG Neukirchen-Hülchrath ein neues Angebot für die geistige Fitness an. „Dies geschieht ganz ohne Stress und mit viel Spaß und Bewegung. Es geht dabei nicht um Wissen oder Auswendiglernen, sondern Anregungen und Tipps, wie man das Gedächtnis in Schwung bringen beziehungsweise halten kann“, so Wolfgang Haas, Abteilungsleiter Fitness und Gesundheitssport der SG. Haben Sie Lust, Ihre „grauen Zellen“ ein wenig „auf Trab“ zu bringen? Die SG bietet zwei Schnupperstunden am Mittwoch, 17. Januar, und Mittwoch,

24. Januar, jeweils um 9.30 Uhr im Sportlerheim am Friedel-Netzer-Weg 5 in Neukirchen an. Das „unterhaltsame Training“ wird von Susanne Blank-Fasting, einer Gedächtnistrainerin, die auch Mitglied im Bundesverband Gedächtnistraining ist, geleitet. Da die Teilnehmerzahl auf zwölf Personen begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten unter Tel. 02137 / 79 97 17 oder per E-Mail: s.blank-fasting@t-online.de. Die SG Neukirchen-Hülchrath ist mit knapp 1.500 Mitgliedern einer der größten Sportvereine im Rhein-Kreis Neuss und bietet mit seinen sieben Abteilungen – Bogensport, Fitness und Gesundheitssport (unter anderem Eltern-Kind-Turnen, Kindertanzen, Nordic Walking, Pilates, Qi Gong, Yoga, Zumba), Fußball, Leichtathletik, Ski, Tennis und Voltigieren – ein breites Sportangebot an.

App: Rettet den Planeten

Grevenbroich. Um nicht weniger als die Rettung des Planeten geht es in der App „Müll AG“, die der Rhein-Kreis Neuss empfiehlt. Spielerisch lernen Kinder dort, wie Mülltrennung funktioniert und was in welche Tonne gehört. Das Spiel wurde von kommunalen Partnern im Verein zur Förderung der Abfallwirtschaft Rhein-Ruhr-Wupper entwickelt und für jeden Teilnehmer individualisiert. Der Planet, bei dem es sich nicht um die Erde, sondern um „Neux“ handelt, wird in der App von einer „Vermüllung“ bedroht. Die Spieler müssen den auf dem Planeten ansässigen Monstern helfen, die Abfälle den richtigen Tonnen zuzuordnen. Je besser der Müll sortiert wird, desto mehr Punkte erhalten die Teilnehmer. Mini-Games, bei denen die Jungen und Mädchen spielerisch lernen, wie Glas- und Batterie-Recycling sowie Kompostierung funktionieren, sorgen dafür, dass das Spiel seinen Reiz auch abseits der „Arbeit am Fließband“ behält.

„Mit der App lernen die Kinder spielerisch die richtige Mülltrennung sowie viele weitere Aspekte der Kreislaufwirtschaft



Bei der Spiele-App „Müll AG“ lernen Kinder, wie Abfall richtig getrennt wird. Foto: privat

und Abfallentsorgung kennen. Solche pädagogischen Hilfsmittel sind ein moderner Baustein in der Abfallberatung, der bei Erreichen einer verbesserten Mülltrennung positive Effekte auf die Umwelt sowie die Abfallgebühren haben kann“, so Umweltdezernent Gregor Küpper, der die „Müll AG“ mit seinem Team aus der Kreislauf- und Entsorgungswirtschaft für den Rhein-Kreis Neuss anpassen ließ. Beim Download der „Müll AG“, die in den üblichen App-Stores verfügbar ist, wird der Wohnort ausgewählt, und schon werden die örtlichen Regelwerke und Besonderheiten wie verschiedene Tonnenfarben berücksichtigt. Damit so viele Kinder wie möglich mitmachen können, wird das Spiel auch in Fremdsprachen angeboten.

Treffen der Münzfreunde

Grevenbroich. Die Münzfreunde laden zum Treffen am 13. Januar von 16 bis 18 Uhr, im Gasthaus Jägerhof, Düsseldorforfer Straße 47, ein, wie an jedem zweiten Samstag im Monat. Hier

stehen die Münzfreunde wieder allen Ratsuchenden zum Thema Münzen und Papiergeld zur Verfügung. Weitere Informationen unter Tel. 0211 / 7 90 09 69 oder pb@iacd.net.

Sonderöffnungszeiten bis zum 8.1.24: 10-20 Uhr

Knuffmann

Nur noch bis
8. Januar
2024

40%

auf Möbel, Küchen, Matratzen + Teppiche¹⁾

Sonder-Finanzierung bei Ihrem Küchenkauf:

bis zu **36 Monate²⁾**
Garantiert zinsfrei!

Nur noch bis
8. Januar
2024

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Erfstraße 71, 41238 Mönchengladbach

Knuffmann

Krefeld Hülser Str. 300

Neuss Theodor-Heuss-Platz 15

K.N.A.S.T.
DAS KULTIGE MÖBELHAUS
Krefeld, Kleinewefersstr. 46
und auch im Neusser
Einrichtungshaus

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 08.01.2024. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Bacher, Barfuß, Casa Nova, Epo, Flexa, Joop, Kare Design, Keller, Musterring, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, Tempur und Tom Tailor. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. 2) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Gebundener Sollzinssatz (jährlich) und eff. Jahreszins 0,00%. Gilt für alle freigeplanten Küchen ab einem Auftragswert von 499,- €. Gilt für alle neu abgeschlossenen Kreditverträge bis zum 08.01.2024.

20 Jahre „Da simmer dabei“: Fast 1.000 Karten sind weg!

Es wird wieder die größte Karnevalsparty im Rhein-Kreis: Schon jetzt sind knapp 1.000 Karten für „Da simmer dabei“, die kölsche Karnevalsnacht, im Festzelt auf dem Marktplatz in Grevenbroich-Wevelinghoven verkauft. Bis zu 1.800 Besucher können am Karnevalssamstag, 10. Februar, mit dabei sein. Die Veranstaltung feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum.



Die beliebte Karnevalsparty „Da simmer dabei“ verspricht, auch in diesem Jahr wieder ein Knaller zu werden. Foto: Marc Pesch

Wevelinghoven. „Seit 20 Jahren melden wir Jahr für Jahr – mit Ausnahme natürlich der Corona-Zeit – ein ausverkauftes Festzelt“, freut sich Organisator Marc Pesch. Von 2004 bis 2006 fand die Veranstaltung in der Anfangszeit in Wevelinghoven statt, dann von 2007 bis 2014 in Kapellen. Ein Jahr fand „Da simmer dabei“ eine neue Heimat in Noithausen, danach ging es zurück auf den Wevelinghovener Marktplatz. Hier erwartet die Besucher wieder ein riesiges bunt geschmücktes Festzelt, ein großer Raucherbereich, ein Imbiss,

eine große Garderobe und eine nochmals vergrößerte Toilettenanlage. An den Theken warten auf die Besucher unter anderem auch Longdrinks und Cocktails. Die Gäste können sich wie in den Vorjahren wieder auf einen tollen Kostümwettbewerb freuen. Zu gewinnen gibt es Tickets für verschiedene Veranstaltungen im Rhein-Kreis Neuss, prämiert werden die schönsten

Einzel- und Gruppenkostüme. Als DJ sorgt Marc Pesch wie in den vergangenen 19 Jahren für eine volle Tanzfläche und die passende Musik. „Wir spielen zu 80 Prozent Karnevalsmusik, das ist das, was unsere Gäste, die vielfach zur Zielgruppe Ü30 gehören, erwarten und hören wollen“, sagt er, „das ist auch sicherlich eins unserer Erfolgsrezepte: Wir machen Karneval mit

Karnevalsmusik, bei uns fühlt sich auch das etwas ältere Publikum wohl, und das schon seit Jahren. Das heißt nicht, dass wir nicht auch jüngere Gäste haben. Alle sind herzlich willkommen, ausgelassen und friedlich mitzufeiern.“

Unterstützt wird „Da simmer dabei“ wieder von einer Vielzahl von Sponsoren. Das TUI Travelstar Reisebüro Broich mit Inhaber Frank Frinken ist bereits seit 20 Jahren mit dabei. Zu den Sponsoren gehören auch die Volksbank Erft, Auto Breuer und Pick Bauen und Leben. Gemeinsam mit Busreisen Fückler aus Wevelinghoven sollen auch in diesem Jahr wieder Shuttle-Busse angeboten werden, die die Besucher zur Veranstaltung und nachts auch wieder nach Hause fahren. Karten für „Da simmer dabei“ gibt es, solange der Vorrat reicht ausschließlich, online auf tickets.marcpesch.de. Einlass am Karnevalssamstag ist um 19.11 Uhr, die Party startet wie gewohnt um 19.30 Uhr.

Neuer Geschäftsführer des Sportbundes

Grevenbroich. Mit Andreas Kranich hat sich jetzt der neue Geschäftsführer des Sportbundes Rhein-Kreis bei Landrat Hans-Jürgen Petruschke vorgestellt. Er tritt zum 1. Februar die Nachfolge von Hergen Fröhlich an, der aus privaten Gründen in seine oldenburgische Heimat gewechselt ist. „Mit Andreas Kranich konnte ein erfahrener Fachmann gewonnen werden, der unserem sportbegeisterten Kreis mit seiner Expertise und seinem

Engagement gewiss guttun wird. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm“, so Petruschke im Beisein von Dr. Hermann-Josef Baaken, dem Vorsitzenden des Sportbundes, der rund 120.000 Athleten in knapp 370 Mitgliedsvereinen vertritt. Bei dem Treffen im Grevenbroicher Ständehaus stand das Vier-Türen-Modell im Haus des Sports im Mittelpunkt, wo Sportamt, Sportberatungsbüro, die Stiftung Sport und der

Sportbund eng zusammenarbeiten. Kranich kann mit seinem Werdegang und dem Studium im Sportmanagement viel Erfahrung einbringen. Der 43-jährige Andreas Kranich, der momentan in Mönchengladbach lebt, ist bisher im hauptamtlichen Vorstand des Großvereins TSC Eintracht Dortmund tätig und will dort in den nächsten Wochen noch für einen reibungslosen Übergang sorgen, ehe er in den Rhein-Kreis kommt.



Neuer Geschäftsführer des Kreis-Sportbundes ist Andreas Kranich. Foto: S. Büntig / RKN

-ANZEIGE-

-ANZEIGE-

Innovative Hautkrebsvorsorge und ambulantes OP-Zentrum für kleine Eingriffe bei Haut und Venen



Dr. med. Lilian Vourvouli-Rickers setzt auf neueste Untersuchungs- und Behandlungsmethoden.



Hauseigenes, ambulantes OP-Zentrum bei Haut & Venen.

Mit weit mehr als 200.000 Neuerkrankungen pro Jahr ist Hautkrebs die häufigste Krebserkrankung in Deutschland. Individuelle Risikofaktoren sind vielfältig und reichen vom missbräuchlichen Umgang mit Sonnen- und UV-Strahlung über viele Pigmentmale bis hin zur erblichen Vorbelastung. Die gute Nachricht: Hautkrebs kann, wenn er früh erkannt wird, fast immer geheilt werden. Deshalb gehören ausführliche Hautchecks und Hautkrebspräventionen zu den Schwerpunkten der Privatpraxis Haut und Venen. Dank der modernen computergestützten Videodermatoskopie – auch Videoauflichtmikroskopie genannt – gelingt die

Diagnostik heute hochpräzise. Mittels hochauflösender Spezialkamera werden zunächst Aufnahmen von der Hautstelle mit dem atypischen Muttermal gemacht. Anschließend lässt sich das Muttermal vergrößert aufnehmen und digital abspeichern. Bei den regelmäßigen Kontrolluntersuchungen dienen die Aufnahmen dann als Vergleichsgrundlage. So können auffällige Muttermale, die sich verändern, frühzeitig diagnostiziert und auf Bösartigkeit analysiert werden. Durch diese Methode erkennt Frau Dr. Vourvouli-Rickers selbst die kleinsten Veränderungen zuverlässig. Auffällige Muttermale, verdächtige Hautveränderungen bzw. Vorstufen von Haut

krebs können im hauseigenen OP-Zentrum direkt ambulant entfernt werden. Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Hautkrebs-Screening-Termin.

Mehr Infos auf www.haut-venen-neuss.de

HAUT&VENEN

 IN NEUSS

 Tel. 02131 / 17 89 98 1

 E-Mail info@haut-venen-neuss.de

 Web www.haut-venen-neuss.de

 Multilinguale Praxis

Kribbeln, Brennen, taube Füße?

 Beratungstag (auch telefonisch möglich) zum Thema Polyneuropathie am Donnerstag, dem 11.01.2024. Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

Schloß Apotheke

 Apotheker Björn Lohmann

 Lindenstr. 37, 50181 Bedburg

 Telefon: 02272 - 16 44

Die ENGEL Entrümpelungen

 Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen

www.die-engel-entruempelungen.de

 02131 / 4741459

Wir reinigen:

 • Solaranlagen • Einfahrt • Terrasse

 • Kellerabgang • Wintergarten

 mit unserem

 Heißwasser Hochdruckreiniger

Gartenbau Express

 Tel. 0 21 81/16 15 97

 Mobil. 01 60/6 06 10 52

Vom Schubladengold zum Wirtschaftsfaktor

Goldpreis bei Redaktionsschluss: 60.490 Euro / kg

Neuss/Kaarst. Seit ihrer Eröffnung im August 2023 hat sich die Goldbörse GmbH in Neuss auf dem Büchel als ein herausragender Akteur im Edelmetallhandel etabliert. Nun, nach dem Jahreswechsel, blicken wir zurück, dass von Erfolg und Vertrauen geprägt war. Die Eröffnung der Goldbörse GmbH in Neuss ist mehr als nur die Ansiedlung eines neuen Unternehmens; sie stellt eine bedeutende Bereicherung für die gesamte Region dar. Mit ihrem einzigartigen Ansatz bietet die Goldbörse GmbH eine nachhaltige und verantwortungsvolle Alternative zum herkömmlichen Goldmarkt, der häufig durch den Kauf von neu gefördertem Gold geprägt ist. In der modernen Welt, wo Nachhaltigkeit und verantwortungsvoller Konsum zunehmend in den Vordergrund rücken, spielt die Goldbörse GmbH eine Schlüsselrolle. Die Neusser Einrichtung ermöglicht es den Menschen, Gold, das ungenutzt in Schubladen oder Tresoren lagert, in den Wirtschaftskreislauf zurückzuführen. Dies ist ein entscheidender Schritt hin zu einem verantwortungsbewussteren Umgang mit unseren Ressourcen.

Viele Haushalte verfügen über Gold in verschiedenen Formen – sei es in Schmuck, Münzen oder Barren. Oftmals wird dieses Gold aus sentimentalen Gründen aufbewahrt, ohne dass es einen praktischen Nutzen hat. Hier setzt die Goldbörse GmbH an: Sie bietet den Menschen eine Plattform, um ihr ungenutztes Gold nicht nur zu bewerten, sondern es auch zu einem fairen Preis zu verkaufen. Dieser Prozess trägt dazu bei, die Nachfrage nach neu gefördertem Gold zu verringern, welches oft unter ökologisch und ethisch bedenklichen Bedingungen abgebaut wird. Die Wiedereinführung von ungenutztem Gold in den lokalen und regionalen Wirtschaftskreislauf, wie sie die Goldbörse GmbH praktiziert, ist ein entscheidender Faktor für eine nachhaltige und selbsttragende Wirtschaft in Neuss und Umgebung. Dieser Ansatz hat weitreichende positive Auswirkungen, sowohl ökonomisch als auch sozial. Durch den Ankauf von ungenutztem Gold von lokalen Kunden trägt die Goldbörse GmbH dazu bei, dass diese wertvollen Ressourcen in der Region bleiben und wieder aktiv in den Wirtschaftskreislauf eingegliedert werden. Dieser Prozess unterstützt nicht nur die lokale Wirtschaft, indem er das Kapital innerhalb der Gemeinschaft hält, sondern fördert auch Geschäftsbeziehungen, die auf Gegenseitigkeit und Vertrauen basieren. Wenn Bürger ihr Gold an die Goldbörse GmbH verkaufen, wissen sie, dass ihr Beitrag direkt zur wirtschaftlichen Stärkung ihrer eigenen Gemeinde beiträgt.



Tauchen Sie in unserem Artikel ein und erfahren Sie, wie die Goldbörse GmbH in Neuss eine Goldgrube für lokale Nachhaltigkeit und Wirtschaftskraft geworden ist. Erleben Sie, wie Ihr ungenutztes Gold nicht nur glänzt, sondern auch die regionale Wirtschaft stärkt und globale Ressourcen schont. Lassen Sie sich inspirieren, wie Ihr Gold einen wertvollen Unterschied macht.

Dieser Prozess unterstützt nicht nur die lokale Wirtschaft, indem er das Kapital innerhalb der Gemeinschaft hält, sondern fördert auch Geschäftsbeziehungen, die auf Gegenseitigkeit und Vertrauen basieren. Wenn Bürger ihr Gold an die Goldbörse GmbH verkaufen, wissen sie, dass ihr Beitrag direkt zur wirtschaftlichen Stärkung ihrer eigenen Gemeinde beiträgt.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt dieses Prozesses ist die Fairness und Transparenz, mit der die Goldbörse GmbH operiert. Die Bewertung und der Ankauf von Gold erfolgen unter klaren und offenen Bedingungen. Kunden erhalten nicht nur eine fachkundige Einschätzung des Wertes ihres Goldes, sondern auch eine transparente Erklärung des Bewertungsprozesses.

Dies schafft ein hohes Maß an Vertrauen und Zufriedenheit bei den Kunden, die wissen, dass sie einen fairen Preis für ihre Wertsachen erhalten. Diese Praxis der Goldbörse GmbH hat auch eine soziale Komponente. Indem sie faire und transparente Geschäftsbedingungen bietet, setzt sie einen Standard für ethisches Geschäftsverhalten in der Region.



Anzeige

Büchel 3 | 41460 Neuss

Tel.: 02131 - 408 08 78

Mo.-Fr. 09:00–13:00, 14:00–17:00 Uhr

Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr

Wir sind schräg gegenüber dem Rathaus.

Qualität, gleich um die Ecke:
- Neuss - Moers - Kempen - Krefeld

Dies stärkt nicht nur das Vertrauen der Kunden in das Unternehmen, sondern fördert auch ein allgemeines Bewusstsein für Fairness und Verantwortung im Geschäftsleben. Kunden, die ihre Edelmetalle an die Goldbörse GmbH verkaufen, leisten nicht nur einen Beitrag zur lokalen Wirtschaft, sondern unterstützen auch ein Geschäftsmodell, das auf ethischen Prinzipien basiert. Die Integration von ungenutztem Gold zurück in den lokalen und regionalen Wirtschaftskreislauf ist somit ein exemplarisches Modell dafür, wie Unternehmen und Gemeinschaften gemeinsam zu einer nachhaltigen und florierenden Wirtschaft beitragen können. Die Goldbörse GmbH demonstriert eindrucksvoll, wie die Verbindung von wirtschaftlichem Erfolg und sozialer Verantwortung zu einer Win-Win-Situation für alle Beteiligten führen kann. Mit diesem Ansatz hat sie

sich als ein wertvolles und respektiertes Mitglied der Gemeinschaft von Neuss etabliert. In einer Zeit, in der die Auswirkungen unseres Konsums auf die Umwelt immer deutlicher werden, ist die Initiative der Goldbörse GmbH ein positives Beispiel dafür, wie Unternehmen zum Wandel beitragen können. Indem sie den Menschen in Neuss und Umgebung eine Möglichkeit bietet, ihr ungenutztes Gold sinnvoll und nachhaltig zu nutzen, setzt die Goldbörse GmbH neue Maßstäbe in der Branche. Dieser Ansatz zeigt, wie wirtschaftliche Aktivitäten und nachhaltige Praktiken Hand in Hand gehen können, zum Wohle der Gemeinschaft und der Umwelt. Mit der Goldbörse GmbH hat Neuss nicht nur einen neuen Geschäftspartner gewonnen, sondern auch einen Wegbereiter für einen verantwortungsvolleren und nachhaltigeren Umgang mit unseren Ressourcen.

BAUEN+LEBEN **GOTTFRIED SCHULTZ**
Lilienthalstraße 6 · Grevenbroich

Sweets n' Sugar

HOUSE · CHARTS · PARTY CLASSICS · CLUBBING

FREITAG
26.01.24
21.00 UHR

MIETBAR
GREVENBROICH · LILIENTHALSTR.
Frühbucher: 8 € · VVK: 10 € · Abendkasse: 12 €
Tickets unter: tickets.marcpesch.de

GRATIS CANDYBAR · COCKTAILS · LONGDRINKS · HAPPY HOUR (21 - 22 UHR)

ERFT-KURIER.de SWIRNIT VIKING HUB MARCPESCH.de

Fußball-Highlights: Hallenturniere in Gustorf / Gindorf

Gustorf/Gindorf. Für die SpVg Gustorf/Gindorf stehen zwei Jubiläen an: Im Jahre 2024 feiert der VfB Gindorf sein 100-jähriges Gründungsjubiläum, 2027 folgt dann der BV Gustorf. Im Rahmen des Jubiläums des VfB Gindorf veranstaltet die SpVg vom 13. bis 15. Januar einige Hallenturniere.

Die traditionellen Jugend-Hallenturniere werden gespielt von den fünf jüngsten Jahrgängen. (Mini-Bambinis bis E-Jugend). Der Verein kann an drei Tagen wieder bis zu 40 Jugendmannschaften aus ganz Nordrhein-Westfalen in der schönen Großsporthalle am Torfstecherweg empfangen, betont Organisator Florian

Kohnke. Neben Top-Hallenfußball, erwartet die Besucher eine Tombola mit Preisen, die es in sich haben. Als kleine Überraschung für alle Kinder und Fußballfans im Rhein-Kreis, erwartet SpVg am Samstag, 13. Januar, das Maskottchen „Erwin“ des FC Schalke 04 und am Sonntag, 14. Januar,

das des 1. FC Köln, „Hennes“. Sehr stolz ist der Verein darauf, nach der Corona-Pandemie wieder den Volksbank-Erft-Cup der Alten Herren austragen können. Zehn Mannschaften aus Stadt- und Kreis haben sich für Samstag, 13. Januar, angemeldet. Im Anschluss gibt es eine tolle „Players-Party“ im Vereinsheim.

„JeKits“ begeisterten in Elsen und Hoeningen

Elsen/Hoenigen. Fünf Mitmachkonzerte der Musikschule im Rhein-Kreis verbreiteten vor Kurzem vorweihnachtliche Stimmung unter anderem in Grevenbroich und Hoeningen. In der dritten Neuauflage der Mitmachkonzerte versammelten sich die Klassen der kooperierenden „JeKits“- und „SingPause“-Grundschulen, um gemeinsam mit den Eltern und den Instrumentalschülern der Musikschule traditionelle und moderne Advents- und Weihnachtslieder zu singen und zu spielen. Die Konzerte sollen Generationen zusammenbringen und zum gemeinsamen Singen und Musizieren anregen, betonte Klaus Mader, der stellvertretende Leiter und Fachbereichsleiter für Grundschulkooperationen. Den Auftakt machte das Konzert in Grevenbroich. Sven Morche, Kantor der Kirchengemeinde „St. Stephanus“ in Elsen, öffnete die Kirchentüren für 140 singende Grundschulkinder und eine Vielzahl von Instrumentalisten. Nach der



Das Mitmachkonzert in „St. Stephanus“ in Elsen.

Begrüßung durch Schulleiterin Ruth Braun-Sauerwein begann das spontan zusammengestellte Orchester unter der Leitung von Fachbereichsleiterin Jessica Meffert mit dem Vorspiel zum ersten Lied „Hambani kahle, das Licht erleuchtete die Nacht“. Die Singlehrerinnen Natalia Spehl, Sabine Schumann, Susanne Töth und Marius Schmidhofer begleiteten die singenden Grundschulkinder in den Altarraum. Es folgte ein stimmungsvolles Programm

mit traditionellen und modernen Weihnachtsliedern. Kammermusikalisches Flair hatte das Mitmachkonzert in Hoeningen. Hier versammelten sich 23 Kinder, die die kleine Pfarrkirche „St. Stephanus“ betreten. Melanie Dietershagen, Kantorin der Kirche, begleitete am e-Piano gemeinsam mit Jessica Meffert (Querflöte), Klaus Mader (Gitarre). Besonders beeindruckend in diesem Konzert war die Text- und Intonationssicherheit der „JeKits“- und „SingPausen“-Kinder.

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2024

Herausforderungen des Arbeitsmarktes

Grevenbroich. Die aktuellen Arbeitsmarktzahlen für den Bezirk der Arbeitsagentur Mönchengladbach und den Rhein-Kreis verzeichnen im Dezember 2023 einen Anstieg der Arbeitslosigkeit um 285 Personen im Vergleich zum Vormonat. Insgesamt waren 27.265 Menschen arbeitslos gemeldet, was einem Zuwachs von 1,1 Prozent entspricht. Besonders auffällig ist die nahezu konstante Langzeitarbeitslosigkeit mit 10.901 Personen, die im Vergleich zum Vorjahresmonat sogar einen Rückgang von 3,8 Prozent verzeichnet, während diese bundesweit gestiegen ist. Um den Herausforderungen des Arbeitsmarktes zu begegnen, wurden zwei neue On-

lineportale ins Leben gerufen. Das bundesweite Portal „mein NOW“ der Bundesagentur für Arbeit bietet eine zentrale Anlaufstelle für Informationen zu Berufen, Weiterbildungsangeboten, Fördermöglichkeiten und mehr. Parallel dazu präsentiert die Arbeitsagentur Mönchengladbach das „Qualifizierungsportal Mittlerer Niederrhein“, das speziell regionale Angebote und Ansprechpartner für die Stadt Mönchengladbach und den Rhein-Kreis zusammenführt. Rainer Imkamp, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Mönchengladbach, betont die Bedeutung dieses regionalen Angebots, das eine bessere Übersicht über

Weiterbildungsmöglichkeiten und Qualifizierungen bietet. Das Portal soll in Zukunft auch die Stadt Krefeld und den Kreis Viersen einschließen. Im Rhein-Kreis stieg die Arbeitslosigkeit um 1,0 Prozent im Vergleich zum Vormonat, mit einer Arbeitslosenquote von 5,6 Prozent. Besonders Grevenbroich verzeichnete einen Anstieg um 63 Personen. Die Unternehmen meldeten im Dezember 531 neue offene Stellen im Rhein-Kreis, wobei die Anzahl der freien Arbeitsstellen im Bestand leicht zurückging. Insgesamt zeichnet sich eine positive Entwicklung mit einer Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ab.

„Die Partner am Arbeitsmarkt haben sich gut vorbereitet“

Ein Gastbeitrag von Rainer Imkamp, Arbeitsagentur

Wie sieht die Lage auf dem Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis aus? Rainer Imkamp, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur für Mönchengladbach und den Rhein-Kreis, gibt einen Ausblick, was im kommenden Jahr wichtig ist.

Die Herausforderungen am Arbeitsmarkt haben Bestand. Digitalisierung, demografischer Wandel und Dekarbonisierung – im Rhein-Kreis insbesondere die herausfordernden Rahmenbedingungen für die energieintensi-

ve Industrie – werden auch 2024 die beherrschenden Themen sein. An deren Seite haben sich im vergangenen Jahr allerdings zusätzliche Herausforderungen gesellt, wie die Integration von vor allem aus der Ukraine geflüchteten Menschen in den Arbeitsmarkt, die gesamtwirtschaftliche Entwicklung mit teilweise rückläufigen Auftragslagen und verloren gegangene Arbeitsplätze.

In dieser Ausgangslage starten wir in das neue Jahr, in dem es wichtig werden wird, möglichst viele Menschen dabei zu unterstützen, in Arbeit zu bleiben oder in Arbeit zu kommen. Darauf allerdings haben sich im Rhein-Kreis die Partner am Arbeits- und Ausbildungsmarkt im abgelaufenen Jahr gemeinsam gut eingestellt und vorbereitet. Das Bürgergeld ist eingeführt worden, die Integration von Geflüchteten aus der Ukraine in den Arbeitsmarkt ist



Die Agentur für Arbeit.

Foto: Archiv

angelaufen (Stichwort Job-Turbo) und im Rhein-Kreis ist eine Jugendberufsagentur gegründet worden. Und gerade diese neue Einrichtung ist es, die mich trotz aller Herausforderungen am Arbeitsmarkt dazu bewegt zu sagen, dass 2024 ein gutes Jahr werden kann.

In dieser Jugendberufsagentur geht es darum, jungen Menschen an der Schwelle ins Berufsleben so umfassend wie möglich zu helfen. Dafür haben die Kreisver-

waltung, die Kommunen, die Kommunale KAOA-Koordinierungsstelle, das Jobcenter und die Agentur für Arbeit kurz vor Weihnachten eine Vereinbarung geschlossen. In diesem Jahr nun beginnen wir, diese umzusetzen. Das bedeutet, dass Personal aller Partner gemeinschaftlich in Neuss, Grevenbroich und Dormagen für die beruflichen Anliegen von Menschen bis 25 Jahren ansprechbar sein wird, damit sie dort ohne lange Wege ihre individuellen Antworten erhalten, so dass der Start in ihr Berufsleben glücken kann. Hier wird der Grundstein gelegt, für jeden einzelnen der jungen Menschen und damit für die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis allgemein. Freuen wir uns auf diese Zukunft.

Rainer Imkamp, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur für Mönchengladbach und den Rhein-Kreis

HAUSMESSE 2024

Freitag 26.01.24 von 09 bis 17 Uhr
Samstag 27.01.24 von 10 bis 14 Uhr

» Kaffee und Kuchen
» Leckerer vom Grill *Max. 20 km ab Moers.

Haustür
Thermosafe Hybrid,
ohne Seitenteil
ab **5.399,-**
inkl. MwSt.

alm
tor gmbh

alm-Tor GmbH
Bullermannshof 15
47441 Moers
Tel: 02841 / 8837492
Jeden Sa.: 10-13 Uhr
Mo.-Fr.: 9-17 Uhr
Mail: info@almtor.de
www.almtor.de

Sektionaltor
in Vorzugsfarbe
ab **2.499,-**
inkl. MwSt.

HAUSMESSE 2024

Freitag 26.01.24 von 09 bis 17 Uhr
Samstag 27.01.24 von 10 bis 14 Uhr

» Kaffee und Kuchen
» Leckerer vom Grill

G C
GABIONENCENTER
NIEDERRHEIN
...DESIGN AUS STEIN

Bullermannshof 15 - 47441 Moers
Tel: 02841 / 1735880
Di.-Fr.: 10-17 Uhr und Sa.: 10-13 Uhr

www.gabionen-center-niederrhein.de



Rainer Imkamp, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur für Mönchengladbach und den Rhein-Kreis Neuss.

Foto: Foto Agentur für Arbeit Mönchengladbach

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2024

„Unsere Region darf nicht zum industriellen Ödland werden“

Ein Gastbeitrag von Bürgermeister Martin Mertens

Bürgermeister Martin Mertens gibt einen Ausblick auf die Chancen und Perspektiven für Rommerskirchen im Jahr 2024:

Was die „große“ Politik angeht, gibt es leider nicht allzu viel zu sagen: Wie schon vor einem Jahr lässt sich hier nur auf bessere Zeiten hoffen. Auch mit Blick auf den für unsere Region so bedeutsamen Strukturwandel hat sich nicht so viel getan, wie wünschenswert und eigentlich nötig wäre. Unsere Region darf nicht zum industriellen Ödland werden. Ich glaube ebenso wenig wie der ehemalige NRW-Ministerpräsident Peer Steinbrück, dass sich eine künftige Wertschöpfung allein dadurch gewährleisten lässt, dass wir uns alle gegenseitig die Haare schneiden – der Dienstleistungssektor wird den Wegfall der Arbeitsplätze durch das Ende der Braunkohle nicht allein kompensieren können. Hier bleiben Bund und Land in der Pflicht. Aber auch wir als Betroffene müssen in der Region eigenständig planen und agieren können. Dies bedeutet nicht zuletzt, über den Einsatz und die Verteilung der nötigen Finanzmittel vor Ort mitzuentcheiden.



Rommerskirchens Bürgermeister Martin Mertens.

Foto: Gerhard Müller

All dies darf angesichts der Probleme auf weltwirtschaftlicher und weltpolitischer Ebene nicht in den Hintergrund geraten, besteht doch ansonsten die reale Gefahr, dass hier eine Krisenregion entsteht. Bei unseren Unternehmensbesuchen haben Wirtschaftsförderin Franziska Velder und ich selbst feststellen können, dass die örtlichen Unternehmen ihr Bestes tun, um die wirtschaftliche Krise zu meistern. Lösungen für das Problem des Fachkräftemangels lassen sich leider nicht auf kommunaler Ebene finden.

Gleiches gilt für die anhaltende Suche nach Auszubildenden: Hier bleiben die Gesetzgeber auf Bundes- und Landesebene gefragt. Die neuesten PISA-Ergebnisse fielen verheerend aus – vor diesem Hintergrund dürfen auch Änderungen in unserem Bildungssystem kein Tabu mehr sein. Meine Aufgabe und die meiner Kollegen im Rat bleibt es, Rommerskirchen so lebenswert wie möglich zu gestalten. 2024 wird das neue Baugebiet Giller Höfe in Angriff genommen. Dabei soll auch dem As-

pekt des bezahlbaren Wohnens Rechnung getragen werden. Der Gewerbepark 7 wird durch weitere Unternehmensansiedlungen gefüllt, während in Vanikum eine neue Kita gebaut wird – die erste überhaupt, die es hier je gegeben hat.

Für ein lebens- und liebenswertes Rommerskirchen werden wir auch 2024 mit Hochdruck weiterarbeiten. Dabei setze ich wie stets auf eine produktive Zusammenarbeit mit allen, die sich diesem Ziel gleichfalls verpflichten fühlen.

EFFERTZ GmbH über 50 Jahre
HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

- Sectionaltore
- Torantriebe
- Nebeneingangstüren
- Wartungen mit UVV-Prüfung
- Schwingtore
- Haustüren

UNSERE LIEFERANTEN:
HÖRMANN WISNIOWSKI

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.
Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
0 21 81 / 4 11 31 • www.effertz-gmbh.de

MARKISEN WINTER AKTION
01.12.2023 - 15.03.2024 *

io-Funkmotor mit 1-Kanal-Handsender ohne Aufpreis + 20% Rabatt auf den Windsensor Eolis3D io Wirefire

Schellbergstr. 7a • 41469 Neuss • 02131/44051 • www.roedelbronn-markisen.de

BIOCAFE AM BLUTTURM

Jeden Donnerstag frische vegane Dinkelwaffeln.

Integriertes Besuchercafé im Hause
Promenadenstraße 3-5
41460 Neuss am Rhein

Montag-Freitag: 10.00 Uhr-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr-16.00 Uhr

Gegen Vorlage dieses Gutscheines erhalten Sie eine Dinkelwaffel pro Person kostenlos.

Rück- und Ausblick

Rommerskirchen. In seiner Grußbotschaft an die Bürger wirft Bürgermeister Dr. Martin Mertens auch einen Blick zurück: „Für Rommerskirchen gibt es Erfreuliches zu vermelden, wie etwa die Fertigstellung der Mobilstation, in der – erstmals überhaupt in unserer Gemeinde – ein Kinderarztteam praktiziert. Mit der Kita Pfauenland in Widdeshoven ist das Angebot an Tagesstättenplätzen in der Gemeinde weiter gewachsen. Dass unser 2022 eröffneter Dorf- und Festplatz für Schützenfeste bestens geeignet ist, stand nie in Frage und zeigte sich schon bei der Premiere. 2023 konnte der Bürgerverein hier nahtlos anschließen. Doch auch der Umzug des Festivals ‚Rommersfood‘ im September und der vor Kurzem erstmals überhaupt an zwei Tagen abgehaltene Weihnachtsmarkt zeigen, dass der Dorf- und Festplatz ein Erfolgsmodell ist

– dies wird sich 2024 aufs Neue erweisen, auch dann, wenn das kreisweit bekannte Oktoberfest in der Regie von Marc Pesch erstmals in Rommerskirchengefeiert werden wird.“ Und er verspricht: „2024 werden wir unseren erfolgreichen Kurs so gut wie möglich fortsetzen: Der Gewerbepark 7 wird sich mit Neuansiedlungen von Unternehmen füllen. In nicht allzu langer Zeit wird der Rat auch den Bebauungsplan für das neue Baugebiet ‚Giller Höfe‘ beschließen, des größten in der Gemeinde seit etlichen Jahren. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer sind in Rommerskirchen dank unserer Ansiedlungspolitik im vergangenen Jahrzehnt noch einmal rasant gestiegen. Dies trägt zur Finanzierung von Kindertagesstätten und Schulen wie Straßen bei. 2024 wird auch der Bau einer Kita in Vanikum vorbereitet – der ersten, die es dort jemals gegeben hat.“

lease a bike JOBRAD BIKELEASING

E-BIKE LEASING ÜBER DEINEN ARBEITGEBER

- ✓ BIS ZU 40% GÜNTIGER ALS BARKAUF
- ✓ GÜNTIGE MONATLICHE LEASINGRATEN ÜBER GEHALTSUMWANDLUNG
- ✓ UNEINGESCHRÄNKTE PRIVATE NUTZUNG

DAS BESTE: BEI FAHRRAD KRAUS GILT ANGEBOTSPREIS = LEASINGPREIS

www.fahrrad-kraus.de

vhs STADT NEUSS
Gemeinsam zum Aha-Erlebnis!

SCAN ME

Das neue Programmheft erscheint am 09.01.2024!

Anmeldung über vhs-neuss.de jetzt schon möglich.

Volkshochschule Neuss im RomaNEUM
Brückstraße 1, 41460 Neuss

Tel.: 02131-90-4151
vhs@stadt-neuss.de
vhs-neuss.de

www.ertf-kurier.de

stadtwerke neuss InfraStruktur Neuss

Mission Zukunft!
Werde Teil unseres Teams

Der Konzern Stadtwerke Neuss gehört im Verbund mit der InfraStruktur Neuss und der Abfall- und Wertstofflogistik Neuss als modernes Wirtschaftsunternehmen zu den größten Arbeitgebern dieser Stadt. Ein breites Leistungsspektrum macht uns zu den Servicespezialisten für Neuss. Dabei sind wir auf ganz vielen und vor allem spannenden Gebieten tätig.

Werde Teil unseres Teams! Wir suchen zum 01.08.2024

Auszubildende (m/w/d)

für die nachfolgend aufgeführten Berufe:

- **KFZ-Mechatroniker/in (m/w/d)** Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik
- **Anlagenmechaniker (m/w/d)** Fachrichtung Rohrsystemtechnik
- **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)**
- **Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (m/w/d)**
- **Berufskraftfahrer (m/w/d)**

Wir bieten Dir eine qualifizierte und abwechslungsreiche Berufsausbildung in einem modernen Umfeld für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse an:
bewerbungen@stadtwerke-neuss.de

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen und Ansprechpartnern findest Du unter:
www.stadtwerke-neuss.de/jobs
www.infrastruktur-neuss.de/unternehmen/karriere
www.awl-neuss.de/unternehmen/karriere

Kapellen

Ein starkes Stück Heimat



TUI TRAVELStar

Reisen unter einem guten Stern!

TUI TRAVELStar Reisebüro Broich

Talstraße 76 · 41516 Grevenbroich/Kapellen

Tel. (02182) 21 24 · Fax (02182) 82 5182

info@reisebuero-broich.de

www.reisebuero-broich.de

UDO KRÄMER

HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

Badsanierung
Brennwerttechnologie
Regenerative Energien
Wartungen



„Wir machen aus alten Bäder Rundum-Wohlfühlbäder“

Tel.: 0 21 82 8 24 62-70 · www.udo-kraemer.net

**Kleintierpraxis
Kapellen**

Vormittags
Mo. bis Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 11.00 Uhr

Wir
wünschen
Ihnen
ein frohes
neues Jahr!



Nachmittags
Mo., Do. 15.00 bis 19.00 Uhr
Di. 15.00 bis 18.00 Uhr
Mi. 17.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr

Tierarzt Dr. Nöslor
in Grevenbroich Kapellen

Neusser Str. 24 · Tel.: 02182 886080
www.kleintierpraxis-kapellen.de

SCHMITZ
Kaffe und Klima GmbH

Wir wünschen viel Spaß
beim Grenadierfest in
Kapellen!

Wir suchen ab sofort
Monteure (m/w/d).
Bewerben Sie sich jetzt!

Wir wünschen Ihnen ein frohes
neues Jahr!

Wir wünschen Ihnen ein frohes
neues Jahr!

Leckerer Essen DIREKT zu
Ihnen in die Firma geliefert?
Kein Problem, sprechen Sie
uns an, wir beraten Sie gerne.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß
beim Grenadierfest in Kapellen!

**Pizzeria
Dinocchio**

Direkte Lieferung
ins Büro/Firma
Beratung für individuelle
Bestellungen
Große Menüauswahl
Perfekt für Meetings
und Teamesse
Zeitersparnis: Genießen
Sie leckere Mahlzeiten,
ohne das Büro zu verlassen
Authentische italienische
Küche mit original
italienischen Spezialitäten

Inh. Familie Rizzo
Friedrichstraße 5
41516 Grevenbroich-Kapellen
Pizza-Taxi (02182) 1633
Oder per WhatsApp 0177/2765068

IHR IMMOBILIEN-
PARTNER
ZWISCHEN
RHEIN UND ERFT

**HOESSEN
IMMOBILIEN**

Wir helfen Ihnen gerne weiter:

- Verkauf Ihrer Immobilie
- Vermietung Ihrer Immobilie
- Professionelle Beratung
- Tipgeberprämie*
- Attraktive und flexible Provisionsmodelle

Hoesen Immobilien — Denis Hoesen
Adresse Erftgraben 9 · 41516 Grevenbroich
Mobil 0177.62 62 490 · Telefon 02182.85 62 112
E-Mail mail@hoesen-immobilien.de
Web www.hoesen-immobilien.de

*Hierzu erfahren Sie mehr
auf unserer Homepage.

Ihr Ansprechpartner für
Kapellen

„Werbung im Anzeigenblatt, die clevere Alternative!
Haushaltsabdeckung, lokale Einheiten, hohe Akzeptanz
und Nutzung, kaum Streuverlust und dabei ein sehr gutes
PreisLeistungsverhältnis. Total lokal oder in Millionen-
Auflage für den gesamten Niederrhein. Ganz nach Ihren
Wünschen und Zielen. Gerne besuche ich Sie vor Ort und
informiere Sie ausführlich.“
Für den Erfolg Ihrer Werbung setze ich mich ein!

Ihr Mediaberater **Franco Catania**
Tel. 02131 404175 · franco.catania@erft-kurier.de

Die Kapellener Grenadiere laden zum traditionellen Neujahrsschießen



Schirmherr der Veranstaltung ist der Regimentsoberst Ralf Rippegather von der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Hemmerden von 1349 (Mitte).

Foto: privat

Kapellen. Die Schützenzüge in Grevenbroich bereiten sich auf das erste schützenfestliche Highlight des Jahres vor, denn am kommenden Freitag, 12. Januar, wird in Kapellen das alljährliche Neujahrsschießen ausgetragen, ausgerichtet vom Grenadierkorps Kapellen-Erft. Die Veranstaltung findet im beheizten Festzelt auf dem Kirmesplatz in Kapellen statt, dessen Eingang sich in der Talstraße befindet. Ein geselliges Zusammenkommen, das nicht nur die Tradition der Schützenvereine ehrt, sondern auch einen sportlichen Wettkampf auf eigens für das Event errichteten Schießständen bietet. Die neun Kapellener Schießstände wurden bereits im vergangenen Januar von einem sachkundigen Gutachter begutachtet und genehmigt, was die Sicherheit und Qualität der Veranstaltung

unterstreicht. Die Kreis-Polizeibehörde hat grünes Licht für das Neujahrsschießen 2024 gegeben, was eine reibungslose und sichere Durchführung gewährleistet. Die Schirmherrschaft für das diesjährige Neujahrsschießen übernimmt traditionsgemäß ein Oberst aus dem Stadtgebiet Grevenbroich. Das Grenadier-Korps freut sich besonders darüber, dass in diesem Jahr Regimentsoberst Ralf Rippegather von der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Hemmerden von 1349 diese ehrenvolle Aufgabe übernommen hat. Die Veranstaltung startet um 18.30 Uhr, und die Schützen haben die Möglichkeit, sowohl am Einzel- als auch am Mannschaftsschießen teilzunehmen. Die Mannschaften bestehen aus jeweils fünf Schützen. Um am Wettbewerb teilzunehmen, ist ein Startgeld von 7 Euro pro

Schütze erforderlich. Dieser Beitrag berechtigt die Teilnehmer nicht nur zur Teilnahme am Wettbewerb, sondern auch zur Chance auf attraktive Geld- und Sachpreise. Diejenigen, die am Neujahrsschießen teilnehmen möchten, können sich ab sofort per E-Mail unter anmeldung@grenadierkorps-kapellen.de oder telefonisch unter der Rufnummer 0163/2 30 60 61 beim 1. Vorsitzenden Daniel Becker anmelden. Unter dieser Telefonnummer sind auch weitere Informationen zum Ablauf der Veranstaltung erhältlich. Obwohl die Teilnehmerzahl begrenzt ist, besteht noch die Möglichkeit zur Anmeldung. Die Organisatoren versprechen einen spannenden und geselligen Abend für alle Teilnehmer und Besucher des Neujahrsschießens in Grevenbroich.

Grenadierball ist das erste Highlight

Kapellen. Die Kapellener Grenadiere eröffnen das Grevenbroicher Schützenjahr mit ihrem Grenadierball. Die Genehmigungen sind alle beantragt und die Vorbereitungen für das Grenadierwochenende vom 12. bis zum 13. Januar befinden sich bereits in der finalen Phase. Grenadiermajor Daniel Becker schaut voller Vorfreude auf die Feierlichkeiten. Zum einen, weil er sich wie immer auf seinen Vorstand bei den Vorbereitungen verlassen kann und zum anderen, da er gemeinsam mit seiner Frau Sandra Becker zum Königspaar seiner Grenadiere gekrönt wird.

Am 13. Januar ab 19 Uhr geht es im beheizten und isolierten Festzelt auf dem Kirmesplatz in Kapellen endlich wieder los. Auch das amtierende Korpskönigspaar, Geschäftsführer Christian Ohligs und seine Steffi, freuen sich auf den Abend. Hinter ihnen liegt ein ereignisreiches Schützenjahr, welches für die beiden mit vielen Highlights gespickt war. Aber nun neigt sich ihre Regentschaft dem Ende entgegen. Selbstverständlich werden auch die übrigen Sieger des Korps-schießen an diesem Abend geehrt. Besonders genannt sei hier der Grenadierzug „Op Zack“, der in diesem Jahr bereits zum achten Mal die Korpskette für die beste Mannschaft überreicht bekommt. Das Grenadierkorps freut sich

besonders, einige Mitglieder und Züge für ihre Treue zum Korps an diesem Abend ehren zu dürfen. Allen voran werden in diesem Jahr zwei Schützenzüge für ihre 50-jährige Korpszugehörigkeit geehrt. Im Jahr 1974 gründeten sich die Züge „Voll drop“ und „Tolle Jonge“. Sie hielten dem Grenadierkorps bis heute die Treue. Gleichzeitig feiern vom Grenadierzug „Voll drop“ die Gründungsmitglieder Peter Sander, Jörg Braunegger und Präsident Herbert Rösigen ihr 50-jähriges Jubiläum. Gleiches gilt für Herbert Ohligs und Ralf Rommerskirchen vom Grenadierzug „Tolle Jonge“. Ebenfalls seit einem halben Jahrhundert Mitglieder sind die Schützen Manfred Gaida vom Grenadierzug „Immer Treu“ und Norbert Rösigen von „Onger Unges“ Bernhard Mann vom Grenadierzug „Zackije Boschte“ feiert sein 40-jähriges Korpsjubiläum. Auf eine 25-jährige Korpszugehörigkeit können Sven Lachmann, Carsten Reuß und Martin Wasse vom Grenadierzug „Ärm Söck“ ebenso wie Ehrenmajor Wilfried Fückler zurückblicken. Musikalisch werden das Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen und die „Band of the Grenadier Guards“ den Abend untermalen, bevor dann „The RealTones“ den Gästen ordentlich einheizen. Natürlich wird es wie in jedem Jahr auch wieder eine tolle



Es gibt einiges zu feiern. Der Grenadierzug „Tolle Jonge“ (Foto) erinnert sich – ebenso wie „Voll drop“ – an seine Gründung im Jahr 1974.

Foto: privat

Tombola mit vielen attraktiven Preisen geben. Die Schützen hoffen auf ein paar schöne und

ausgelassene Stunden im Kreise der Schützenfamilie und dass am Ende alle Gäste mit dem Ge-

fühl: „Es war mal wieder schön bei den Kapellener Grenadiere“ nach Hause gehen können.

Ihr Familienunternehmen für Hörakustik & Augenoptik



Thomas Wirtz und Frederik Schumacher haben im September 2016 ihr eigenes Hörakustik- und Augenoptik-Geschäft in Grevenbroich-Kapellen eröffnet. Die beiden gelernten Hörakustiker und Augenoptiker, mit über zwanzigjähriger Berufserfahrung, haben sich zum Ziel gesetzt, ihre Kunden individuell und umfassend in Sachen gutes Hören und Sehen zu beraten und zu begleiten. Wir freuen uns sehr die gebürtige Kapellnerin Kimberly Busch als Auszubildende zu übernehmen. Wir sind froh, diese tolle Persönlichkeit im Team zu haben. Damit sind wir für die Zukunft bestens aufgestellt, um unsere Kunden rundum zufrieden zu stellen.

**Hörgeräte
Augenoptik
Schumacher
& Wirtz**

Es sind die kleinen Dinge
die das Leben schöner machen.

IM-OHR-HÖRSYSTEME BEGEISTERN:

Lernen Sie die individuell gefertigten
Hörsysteme Arc AI von Audibel kennen!



Ihre ZEISS Vision Experten:

**Hörgeräte Augenoptik
Schumacher & Wirtz GmbH**
Am Rübenacker 2, 41516 Grevenbroich
Tel.: 2182-823 56 00
www.hoergeraete-schumacher-wirtz.de

**Hörgeräte
Augenoptik
Schumacher
& Wirtz** **ZEISS**
Händler

„Viel Spaß.“

Wir wünschen viel Spaß beim
Grenadierfest in Kapellen!
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
in Kapellen.

Martin Haus
Talstr.12, 41516 Grevenbroich
Tel. 02182 825399
martin.haus@gs.provinzial.com

PROVINZIAL

Geänderter Anzeigenschluss!

Mittwoch, 17.00 Uhr

ERFT-KURIER

Kühnert-Johann Stadt Grevenbroich

Herzlichen Glückwunsch



Danke
wollen wir heut' nicht
wieder sagen -
sondern weiter so!

Alles Gute zum
30-jährigen Jubiläum,
wünscht das Team der
STAMM AKUSTIK!

30 Jahre gibt es uns hier schon, und wir sind
nicht einfach Chef und Mitarbeiter,
sondern eine Familie! Danke Cheffe!

„Loss mer spille“

Kapellen. Die „Kapellener Jonge“ haben allen Grund zur Freude, denn ihr Spieleabend findet immer mehr Zuspruch. Unter dem Motto „Kumm loss mer spille“ laden sie alle Interessierten ein, sich am 24. Januar um 19 Uhr im Saal der „Ratschänke“ zu einem unterhaltsamen Abend voller klassischer Gesellschaftsspiele zu treffen. Tim Altrogge von den „Kapellener Jonge“, äußert sich begeistert über die positive Resonanz: „Der Zuspruch ist so groß geworden, dass wir beschlossen haben, uns jeden zweiten Monat zu treffen. Jeder, der sich für klassische Gesellschaftsspiele begeistert, ist herzlich eingeladen, mit uns einen lustigen, spannenden und gemütlichen Abend zu verbringen. Gespielt wird, was gefällt.“

*Niemals geht man so ganz,
irgendwas von dir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei mir.*
(Trude Herr)

Siegmond (Siggi) Pütz

* 15. März 1960 † 28. November 2023

Für die herzliche Anteilnahme sagen wir allen unseren Dank.

Im Namen aller Angehörigen:
Marlies Pütz

Grevenbroich, im Januar 2024

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag,
dem 14. Januar 2024, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Josef in Grevenbroich-Südstadt.

Deine Stimme, so vertraut, schweigt.
Deine Nähe, so gewohnt, ist nicht mehr da.
Du fehlst!
Was bleibt,
sind dankbare Erinnerungen.

Gertrud Gless

geb. Schlösser

* 23. Dezember 1941 † 28. Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Heinz Peter und Angelika Gless
Fabian und Theresa
Wiebke und ManuelHerbert und Gabriele Gless
Sebastian und Verena
MirjamTraueranschrift: Gless c/o Bestattungen Schotten,
Venloer Straße 115, 41569 Rommerskirchen

Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

In Gedenken

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken und Augenblicke.
Sie werden uns immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*



Albert Lemke

* 8. 7. 1935 † 30. 12. 2023

Jeder, der Albert gekannt hat, wird ein Bild,
eine besondere Erinnerung an ihn behalten.
Das ist sein letztes Geschenk an uns.

Wir werden Dich nicht vergessen

Deine Elisabeth
Barthel und Hanni
Margret
Angela und Werner
Heinz-Hubert

alle Anverwandten und Freunde

Familie Lemke / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich
Die Trauerfeier wird am Donnerstag, dem 1. Februar 2024, um 11.00 Uhr in der
Friedhofskapelle in Elsen gehalten; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen oder Kränze, bitten wir um eine Spende
an die Stiftung Deutsche Krebshilfe auf das Konto bei der Kreissparkasse Köln
IBAN: DE65 3705 0299 0000 9191 91; Stichwort: Albert Lemke

Bestattungen Sieben
Dienst den Lebenden - Ehre den Toten
Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung
Bestattungsvorsorge
WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT
Inhaber: Gregor Diekers

(0 21 81) 33 03

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*



Irene Panitz

geb. Hützen

* 23. 1. 1945 † 31. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:Dein Herbert
Toni und Heike mit Marius
Trudi
und Anverwandte

Familie Panitz / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier wird am Dienstag, dem 30. Januar 2024, um 11.00 Uhr in
der Friedhofskapelle in Elsen gehalten; die Beisetzung findet zu einem späteren
Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt. Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.



MUTTER
alles, was dieses Wort bedeutet,
haben wir verloren.

Karin Merheim, geb. Sauren

* 01.11.1948 † 10.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Jürgen und Ulrike
Andrea und Sven
Angelika
Vanessa
Janette und Kai mit Finja
Frederic
Niklas
Fiona

Die Trauerfeier findet am 10.01.2024 um 11.00 Uhr in der Kirche
St. Mariä Himmelfahrt in Gustorf mit anschließender Urnenbeisetzung
auf dem Waldfriedhof statt.

Und sieht man die Sonne
auch langsam untergehen,
so erschrickt man doch,
wenn es plötzlich dunkel wird.

Ludwig Roebers

* 8. 1. 1929 † 26. 12. 2023

Wir nehmen Abschied:
Hubert und Tatiana
und AnverwandteTrauerhaus Roebers
c/o Bestattungen R. Geller
41515 Grevenbroich, Arndtstraße 3

Auf Ludwigs ausdrücklichen Wunsch findet die Urnenbeisetzung im
engsten Familienkreis statt.

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 4. 2. 2024, um
11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in GV-Stadtmitte.

Bestattungen Reipen
Das Leben wird so schön gemacht

Odenkirchener Straße 17, 41363 Jüchen, Tel.: 0 21 65 / 4 36 www.bestattungen-reipen.de

Wir stehen Ihnen zur Seite mit:

- Aufrichtiger, ehrlicher, individueller und kostenloser Beratung auch nach der Beisetzung
- Kompetenter und schneller Regelung aller Notwendigkeiten
- Einfühlsamer und persönlicher Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal
- Beantragung/Abmeldung/Kündigungen der Renten, Sterbegelder, Versicherungen und vieles mehr
- Beratung, Hilfe und Regelung in der Nachlassfrage
- Begleitung und Beratung beim Steinmetz Ihres Vertrauens
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten mit und ohne finanzieller Regelung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch international/weltweit
- Mit einem persönlichen Trauerportal, Gedensseite, versenden des Trauerdruckes und Trauermusikportal

Wir sorgen dafür, dass Sie ausreichend Zeit für die Trauer haben und entlasten Sie, wo immer es uns möglich ist.



*Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.*

Detlef Pistel

* 1. 2. 1955 † 3. 12. 2023

Herzlich danken

wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, der
Nachbarschaft und Arbeitskollegen, die sich in
stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, sowie für
die persönlichen Briefe, Zuwendungen, für den
Händedruck, wenn die Worte fehlten und für die
ehrende Begleitung bei der Trauerfeier.

Lieselotte
Sandra und Dirk mit Luisa
Andre und Oli

Grevenbroich-Gustorf, im Januar 2024

*Nicht trauern wollen wir,
dass wir ihn verloren haben,
sondern dankbar sein,
dass wir ihn hatten.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erwin Adermann

* 14. April 1938 † 23. Dezember 2023

In stiller Trauer:
Ingrid Adermann
Geschwister, Anverwandte und Freunde

Traueranschrift: Ingrid Adermann,
Breslauer Straße 5b, 41569 Rommerskirchen
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 17. Januar 2024, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof Am Teebaum in Rommerskirchen statt.

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden meines Lebens bei Euch war.*

Wir sind unendlich traurig

Maite Schmelzer geb. Cordero

† 24. 12. 2023

nicht mehr in unserer Mitte zu haben.

In stillem Gedenken

Klaus mit Fabian und Adrian
sowie Anverwandte und FreundeTrauerhaus Schmelzer / Bestattungen Sieben
Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 18. Januar 2024, um 11.00 Uhr in der Kapelle des Klosters Langwaden statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung. Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

Trauerberater
Wissenswertes im Trauerfall

2023
Trauerberater
Abschied nehmen
Wissenswertes im Trauerfall

Kostenlos bestellen:

telefonisch: 02131 404 101 · online: info@stadt-kurier.de
Kurier Verlag GmbH · Moselstr. 14 · 41464 Neuss

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://www.stadt-kurier.de/datenschutz/> -
die Informationspflichten nach der DSGVO sind abrufbar unter: <http://www.stadt-kurier.de/datenerhebung/>.

**Der 1. Artilleriezug Neuenhausen
und sein Reitercorps**
trauern um ihre tapfere Reiterin
Martina van der Ploeg

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen, dass wir dich niemals wiedersehen.

Horst Längen
* 16. Juni 1947 † 30. Dezember 2023

Für seine fürsorgliche Liebe danken wir und nehmen
in stiller Trauer Abschied.

Ursula
Christina und Sascha
Jürgen
und Anverwandte

Unterbruchstraße 24 in 41517 Grevenbroich - Frimmersdorf

Auf Wunsch des lieben Verstorbenen findet die Beisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Als Gott sah,
dass die Straße zu lang,
die Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurden,
legte er seinen Arm um ihn
und führte ihn in sein Reich.

Anton Frech
* 21. Juni 1934 † 26. Dezember 2023

Traurig, aber voller Liebe, Dankbarkeit und
schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied.

Karin und Peter-Josef Engels
Winand und Irmgard Frech
Enkel, Urenkel
und Anverwandte

Trauerhaus Frech / Bestattungen Knabben
Hansendstraße 40 in 41517 Grevenbroich-Frimmersdorf

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Freitag, den 12. Januar
2024, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Frimmersdorf.
Anschließend geleiten wir die Urne des lieben Verstorbenen zur
Grabstelle.

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selber gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und ein Trost für alle.

Lothar Ratka
* 02. Oktober 1939 † 24. Dezember 2023

In stiller Trauer nehmen wir Abschied:

Elma
Markus und Annelen
mit Thimo und Moritz
Willi und Marion
mit Joni und Tabea
und alle Verwandte

Danziger Str. 6, 41569 Rommerskirchen
Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein,
was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.

Auf Erden ein Abschied – im Herzen für immer.

Michael Schüro
* 26. August 1960 † 23. Dezember 2023

In stiller Trauer:
Familie Lukas Schüro
Familie Ulrich Schüro
Familie Armin Schüro

Traueranschrift: Madeleine Stricker
41569 Rommerskirchen, Römerstraße 31

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 19. Januar 2024,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Nettessheim statt.

Alles verändert sich mit dem,
der neben mir ist - oder neben mir fehlt.
(Sylke-Maria Pohl)

Hein Weber
* 12. Dezember 1931 † 23. Dezember 2023

adieu sagen

Britta und Oliver, Susanne, Thomas und Uta
mit Familien

Familie Weber c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Der Trauerwortgottesdienst wird gehalten am Dienstag, 16. Januar 2024, um 11.00 Uhr in
der Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen; anschließend ist die Beisetzung der Urne von der
Kirche aus. Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.

Unsagbar traurig müssen wir Abschied nehmen
von unserem Freund

Andreas Schotten
der am 19. Dezember 2023 verstorben ist.

Unsere Gedanken sind bei Gerti und den Kindern.
In unseren Herzen und Erinnerungen
wird Andreas immer bei uns sein.

Die Zugkameraden und Familien
des Jägerzuges "Nordstadt Boschte Orken 1976"

Du warst unser Leben,
erfülltest die Tage mit deinem Sein
und deiner Liebe.
Wir gingen gemeinsam durch Sonne und Regen
und niemals ging einer von uns allein.
Nun bist du von dieser Welt gegangen,
doch nicht von mir und deinen Lieben.
In uns und mit uns lebst du weiter,
bis Gott uns vereint im ewigen Frieden.

In inniger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Deine Tochter Marion und Lothar
mit Ben, Paddy und Jason
Dein Mann Robert

Annegret Sauer
geb. Bläsen
* 13. Juli 1945 † 24. Dezember 2023

41517 Grevenbroich-Neurath
Auf Wunsch der lieben Verstorbenen findet die Beisetzung in
aller Stille statt.

Von dem Menschen, den wir geliebt haben,
wird immer etwas zurückbleiben,
etwas von seinen Träumen,
etwas von seinem Leben,
alles von seiner Liebe.

Josef Peil
* 14. 11. 1940 † 11. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit
für die vielen gemeinsamen schönen Jahre
nehmen wir Abschied:

Deine Lilli
Marion und Wilfried
Bernd und Lydia
Marilena und Julius, Elena und Philipp, Björn, Hendrik
und alle Anverwandten

Familie Peil / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Grevenbroich-Elsen stattgefunden.

Mutter die mich geboren, hielt meine Hand bis ich festen Fußes im Leben stand.
Sie sorgte sich um mich bis ich erwachsen war, nun ist sie nicht mehr da.
Vom Himmel führt sie nun meine Hand, vom Himmel wo sie Zuflucht fand.
Ich blicke in den Himmel hinauf, nimm Mutter wohl auf.

Nach einem erfüllten Leben, dennoch plötzlich und unerwartet ist
unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Tante

Gisela Hardy
* 04.06.1936 † 12.12.2023

von uns gegangen.

Wir werden sie als treusorgenden lieben Menschen für immer in unseren Herzen behalten.

Roland, Heike und Sheila
im Namen aller Angehörigen

Traueranschrift: Familie Hardy c/o Bestattungen Norbert Esser, Nievenheimer Str. 7, 41469 Neuss

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 12.01.2024 um 10.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Sebastianus zu Hülchrath statt.
Im Anschluss daran erfolgt die Urnen-Beisetzung auf dem Friedhof Hülchrath.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Anstelle freundlichst zugedachter Blumen und Kränze bitten wir in Giselas Sinne um eine Spende an die
"Dorfgemeinschaft Hülchrath" zur Unterstützung bedürftiger Familien aus Hülchrath.
IBAN: DE87 30550000 0080224462, Sparkasse Neuss, Stichwort "Gisela Hardy"

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr. Sie fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand mehr nehmen kann.

Ursula Schröder
* 9.8.1937 † 7.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma.
Angela, Jörg, Marion, Bernd, Nico, Mandy, Marco

Die Urnen-Beisetzung fand am 19.12.2023 statt.

Nicht trauern wollen wir,
dass wir sie verloren haben,
sondern dankbar sein,
dass wir sie hatten.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erika Abts
geb. Romer
* 30. Dezember 1943 † 24. Dezember 2023

In stiller Trauer:
Markus und Andrea mit Alina
Jürgen und Iris
Dominik und Michelle
sowie alle Anverwandten

41569 Rommerskirchen, Mohnweg 38

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus Willmen

Telefon 02181 - 8181 81
Tag und Nacht für Sie erreichbar
Am Hammerwerk 14 A, Grevenbroich
www.bestattungshaus-willmen.de

Keine Zeitung erhalten?

Bitte nutzen Sie für Ihre Reklamation
folgende Service-Nr.
02131 / 404 520
oder online unter
erft-kurier.de

Ein treues Herz
hat aufgehört zu schlagen.

Sie starb plötzlich und unerwartet.

Sieglinde Dorp
geb. Pristat
* 23. Mai 1953 † 27. Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit:
Hannes Dorp

41569 Rommerskirchen, Venloer Straße 79

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Du warst im Leben so bescheiden,
wie schlicht und einfach lebstest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh.

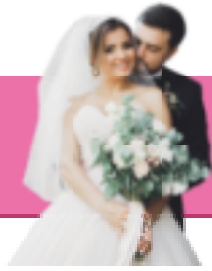
Renate Gebhardt
geb. Weber
* 19. Mai 1935 † 22. Dezember 2023

Wir sind traurig, weil unsere Wege sich trennen,
aber dankbar für die lange Zeit, die wir zusammen hatten.

In Liebe und Dankbarkeit
Ilona
mit Joyce
Sebastian und Jenny
mit Joshua
und Anverwandte

Friedensstraße 29a in 41517 Grevenbroich-Gindorf.
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Ja, ich will!



Der schönste Tag im Leben

Perfekte Ringe: Entscheidung fürs Leben



Trauringe symbolisieren Verbundenheit und Unvergänglichkeit der Liebe. Foto: www.weddix.de

Grevenbroich. Eheringe sind das Symbol für die ewige Liebe und Verbindung zweier Menschen. Nach dem Anstecken der Ringe – der Höhepunkt jeder Trauerzeremonie – begleiten die Schmuckstücke das Brautpaar ein Leben lang. Eine sorgfältige Auswahl ist daher besonders wichtig. Die Trauringe müssen nicht nur stilistisch perfekt zum Brautpaar passen, sondern auch widerstandsfähig sein. Diese Fragen sollte man vor der Entscheidung beantworten: Passt der Ehering zum Verlobungsring? Welches Material ist für den individuellen

Alltag am besten geeignet? Je nach Anspruch und persönlicher Neigung bieten sich Gold, Platin, Palladium, Silber oder auch Edelstahl an. Wenn beispielsweise einer der Ehepartner in der freien Natur arbeitet, sind robuste Eheringe besonders wichtig. Welcher Stil wird mir vermutlich noch lange gut gefallen? Inspiration können hier aktuelle Trauringe-Trends liefern. Welche Qualitätsansprüche bestehen an den Trauringen? Unter Umständen müssen diese mit dem zur Verfügung stehenden Budget abgewogen werden. **-weddix.de**

Drei Kleider, drei Stile

Grevenbroich. Welche Schnitte für Brautkleider gibt es? Welches Kleid passt am besten zu mir? Mit all diesen Fragen hat sich wohl jede zukünftige Braut schon einmal auseinander gesetzt. Die Suche nach dem perfekten Brautkleid fällt gleich viel leichter, wenn man die kleinen, aber feinen Unterschiede kennt. Drei Beispiele:

A-Linie
Typisch für diesen Brautkleid-Typ ist ein leicht ausgestellter Rock, so dass der Schnitt einem A ähnelt. A-Linien-Kleider sind oft aus festen Stoffen gefertigt, die den Halt zusätzlich unterstützen. Die vertikalen Nähte lassen die Braut schlanker und größer wirken, daher eignet sich diese klassische Brautkleid-Form besonders gut für kleine Frauen. Auch für kurvige Bräute ist dieser Schnitt die perfekte Wahl, denn das eng anliegende Oberteil betont das Dekolleté, während der Rock den typischen Problemzonen schmeichelt.

Kurzes Brautkleid
Neben klassischen bodenlan-



A-Linie
Foto: Justin Alexander



Kurzes Brautkleid
Foto: Très Chic



Empire-Stil
Foto: Lilian West

gen Brautkleidern gibt es auch kürzere Modelle in ganz unterschiedlichen Ausführungen, von eleganten Etui-Kleidern und romantischen Baby-Dolls bis hin zu ausgefallenen Petticoats im 50er-Jahre-Look. Mit diesem Kleid-Typ werden vor allem schöne, schlanke Beine in Szene gesetzt. Schon beim Kauf sollte man bedenken, dass bei dieser

Rocklänge die Schuhwahl ganz besonders wichtig ist.

Empire-Stil
Kleider in diesem Stil sind in der Regel aus leichten, fließenden Stoffen, die weich fallen und die Figur umspielen. Typisch für die Empire-Form ist die hohe Taillennaht direkt unter der Brust, oft wird sie mit einer Schleife

zusätzlich betont. Dekolleté und Schultern werden durch den Schnitt besonders hervorgehoben. Brautkleider dieses Typs schmeicheln jeder Figur und eignen sich sowohl für zierliche als auch kurvige Bräute. Kleine Frauen wählen am besten eine knielange Variante, da der fließende, bodenlange Rock optisch staucht. **(weddix.de)**

Tisch- und Sitzordnung: Wer sitzt wo und neben wem?

Grevenbroich. Die Tisch- und Sitzordnung spielt für eine gelungene Hochzeit eine große Rolle. Im ersten Schritt muss sich das Brautpaar aber erst mal darüber im Klaren sein, welche Art und Anordnung der Tische für die Hochzeitsfeier am besten ist. Mehrere kleine Tische oder vielleicht doch lieber eine große, lange Hochzeitstafel? Denkbar ist auch eine Kombination aus einer Tafel und freistehenden Tischen. Wichtig für die optimale

Tischanordnung ist die Sichtung der Location im Vorfeld. Das Brautpaar sollte die Räumlichkeiten optimal ausnutzen und auf die Location eingehen. Bei einer kleineren Räumlichkeit wirkt eine Tafel zu wuchtig und beschränkt die Bewegungsfreiheit im Raum. Andererseits wirken freistehende Tische in einem großen Raum verloren und auseinandergerissen. Ein weiterer wichtiger Punkt für die Anordnung der Tische ist das



Foto: www.weddix.de

Empfinden des Brautpaares: Wollen Braut und Bräutigam lieber im Mittelpunkt stehen, empfiehlt sich die pompöse Hochzeitstafel, will das Brautpaar lieber mittendrin sein, ist eine freistehende Tischanordnung von Vorteil. Eine clevere Tischordnung ist wichtig, um harmonische Stimmung und ein tolles Ambiente zu gewährleisten. Den Gästen sollte einfach und klar vermittelt werden, wer wo sitzt und wie die Tische im Raum aufgeteilt sind. **-weddix.de**

Für die emotionalsten Bilder der Liebe...

Grevenbroich. Bei der Suche nach dem/ der richtigen Fotografen gibt es für die angehenden Eheleute einiges zu beachten. Etwa, wie sich das Brautpaar seine Hochzeitsfotos vorstellt. Hierbei gibt es neben den klassischen Bildern auch die Möglichkeit, moderne und extravagante Fotos entstehen zu lassen. Deswegen - über den Stil der Fotografierenden im persönlichen Gespräch

informieren, aber auch eigene Vorstellungen von Motiven mitbringen. Und - den Hochzeitsfotografierenden bewusst in die Hochzeitplanung mit einplanen, so kann er mehr Ideen beisteuern. Besonderes Augenmerk sollte auch auf die menschliche Ebene gelegt werden, es ist wichtig, dass die Chemie zwischen beiden Parteien stimmt. Denn der Fotograf trägt die Verantwortung für die wohl emotionalsten Bilder des Liebespaares. Wichtig ist zudem, dass die Fotosession im Vorfeld gut geplant wird. So wird zusätzlicher Stress während des offiziellen Shootings, der Zeremonie und der Feier vermieden. Optimal ist es, wenn sich das zukünftige Ehepaar im Vorfeld über eine romantische Kulisse nahe des Trauortes oder der Hochzeitslocation informiert. **(weddix.de)**

ANZEIGE

ANZEIGE

Brautaktion: Wir feiern das Jahr 2024 mit 24% Rabatt auf ALLE Brautkleider!

Bei Lady's Braut- und Schützenmoden, im Atelier auf dem Markt 4 in Erkelenz, Kreis Heinsberg, erhalten Sie über 700 Kleider in allen Größen (Gr. 34 bis Gr. 64), Preisen und Stilrichtungen. Auf drei Etagen bietet das Team um Daniela Steffens eine große Auswahl an hochwertigen Brautkleidern an. Passende Accessoires runden das vielfältige Angebot von Lady's ab.

Im romantischen Ambiente erwartet Sie fachlich geschultes Personal, das Ihnen Ihre Ideen und Wünsche vom Traumkleid verwirklicht! Die exklusiven Kleider bezieht Daniela Steffens von internationalen Modemessen. Lassen Sie sich von der wunderschönen neuen Kollektion verzaubern. Gerne vereinbaren Sie einen persönlichen Termin, um sich die neue Kollektion anzuschauen.

Beratungen sind bei Lady's kostenlos und unverbindlich.



Ihren persönlichen Beratungstermin können Sie unter Tel.: 0 24 31/ 9 444 111 oder WhatsApp: 0160/61 99 99 4 buchen.

Aktion: Vom 1.1.24 – 27.1.24 erhalten Sie beim Kauf eines Brautkleides 24 % Rabatt. Ihre Zufriedenheit ist unsere Priorität! www.ladys-braut.de



Vier Worte, die zwei Leben für immer verändern

Grevenbroich. Viele Frauen hoffen darauf, viele Männer wissen nicht, wie sie es am besten anstellen sollen. Es geht um die Frage der Fragen in puncto Liebe. Eine simple Frage, vier Worte aneinandergereiht, vier Worte die ein Leben verändern. Und die lauten schlicht: „Willst du mich heiraten?“

Laut einer Umfrage gibt es beim Heiratsantrag kein richtig oder falsch, weil sich für diesen besonderen Moment nicht jeder das Gleiche wünscht. Der Antrag sollte vor allem zeigen, dass man seinen Partner kennt und wertschätzt – daher ist die spektakulärste Antragsidee nicht zwangsläufig die beste.

Knapp 47 Prozent der befragten Teilnehmer stimmen der Aussage zu, dass es egal ist, wer den Antrag ausspricht, heiraten ist und bleibt eine Herzensangelegenheit. Ganze 35 Prozent behaupten, dass die Rahmenbedingungen eines Antrags Nebensache sind, den Teilnehmerinnen ist es allerdings wichtig, dass der Mann den Antrag macht.

Nur 19 Prozent sind noch traditionell verwurzelt und wünschen sich, dass der Vater der Braut vor einem Antrag um Erlaubnis gebeten wird, bevor die Frage aller Fragen gestellt werden darf. Auffallend ist allerdings, dass kaum jemand der Befragten sich diesbezüglich als emanzipierte Frau sieht und selbst die Zügel in die Hand nehmen will.

-weddix.de



· RETURN ·
IHR PARTNER FÜR DEN SCHÖNSTEN TAG.



HERRENMODE FÜR
BESONDERE ANLÄSSE.

www.returnstore.de

f Returnstore

Instagram Returnfashion

Am Hammerwerk 22
41515 Grevenbroich
Mo.-Fr.: 10-19 Uhr
Sa.: 10-16 Uhr
Tel.: 0 21 81-21 35 692



Lady's Braut- und Schützenmoden GmbH
Markt 4 • 41812 Erkelenz •
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache!
Tel.: 0 24 31/9 444 111 • WhatsApp 0160/61 99 99 4
Für den direkten Weg zu Lady's Braut- & Schützenmoden
geben Sie in Ihr Navi „Brückstraße 2“ ein und fahren
leicht links auf den Parkplatz „Markt“.